



Ein offenes Ohr nun auch für Friedhofsbesucher: Cityseelsorger Matthias Wenk. Foto: Nina Rudnicki

Kaffeepause auf dem Friedhof

Seit Kurzem sind Cityseelsorger Matthias Wenk und die evangelisch-reformierte Pfarrerin Andrea Weinhold mit der Kostbar auf den Friedhöfen Ost und Feldi unterwegs. Das Lastenvelo dient als Kaffeebar und lädt zu Gesprächen ein.

Auf einem Campingkocher am Boden zischt der Bialetti. Bald riecht es nach Kaffee und Cityseelsorger Matthias Wenk nimmt die Kanne vom Spazierweg auf, der quer durch den Friedhof Ost in St.Gallen führt, und stellt sie auf die Kostbar. Letzteres ist ein Lastenvelo, auf dem sich Gläser und Tassen abstellen lassen. Nebst Kaffee gibt es auch Tee und Wasser. «Über ein Getränk möchten wir mit Personen ins Gespräch kommen, die sich zum Beispiel in Trauer befinden», sagt Wenk und erzählt, wie die Idee für das neue Angebot «Kaffee und so» entstanden ist. Eine Messmerin hatte

ihm erzählt, dass sie seit dem Tod ihres Mannes oft auf dem Ostfriedhof sei und dort ein Kaffeeangebot vermisse. Zudem erzählte sie, dass sich auf dem Friedhof mit vielen Menschen Gespräche ergeben würden. Seit dem Frühjahr sind Matthias Wenk sowie die evangelisch-reformierte Pfarrerin Andrea Weinhold daher regelmässig auf den Friedhöfen Ost und Feldi anzutreffen. Die beiden entscheiden je nach Wetterlage, ob und wann sie auf den Friedhöfen sein werden.

«Wir erhalten von Passantinnen und Passanten viele positive Rückmeldungen. Die meisten freuen sich darüber, dass es endlich Kaffee auf dem Friedhof gibt», sagt Matthias Wenk. Auch die Friedhofsgärtner seien glücklich über das Angebot. Friedhöfe haben sich in den vergangenen Jahren stark verändert (vgl. Aus-

Thema 1

Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen 5

Adressen 13

Gottesdienste und Gebete 14

St.Gallen Zentrum 18

Dompfarrei 19 St. Georgen,
Riethüsli, St. Otmar 20–22

St.Gallen Ost 23

St. Maria Neudorf, St. Fiden,
Halden 24–26 Rotmonten 27
Heiligkreuz 28

St.Gallen West – Gaiserwald 29

Engelburg 30 St. Martin Bruggen 31
Bruder Klaus Winkeln 32

Impressum

Pfarrforum: Der Innenteil «Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen» ist eine Beilage zum Pfarrforum und erscheint 12-mal jährlich.
Herausgeber: Katholische Kirchgemeinde St.Gallen
Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Verlag und Redaktion der Mantelpublikation Pfarrforum:
Verein Pfarrblatt im Bistum St.Gallen
Webergasse 9, Postfach, 9004 St.Gallen
Bei einem Wohnortswechsel innerhalb von St.Gallen genügt die Meldung der Adressänderung bei den Bevölkerungsdiensten der Stadt (Rathaus).
Inhaltliche Zuständigkeit:
Katholische Kirche im Lebensraum St.Gallen
Kommunikation, Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 23, kommunikation@kathsg.ch
Redaktionsgruppe: Nina Rudnicki (nar), Stephan Sigg (ssi), Sebastian Schneider (ses)
Konzept: TGG Hafen Senn Stieger
Layout und Druck: Cavelti AG,
Wilerstrasse 73, 9200 Gossau

gaben 8/23 und 11/23). Heute würden sich 90 Prozent für eine Urnenbestattung entscheiden und diese brauchen weniger Platz, sagte Friedhofsgärtner Lutz Heyer beim Besuch des Pfarrforums auf dem Friedhof Ost im vergangenen Jahr. Wo früher zahlreiche Einzelgräber lagen, befinden sich heute nebst den Gemeinschaftsgräbern Ökowiesen, Grashügel und Asthaufen. Die Friedhöfe bekommen zunehmend einen Parkcharakter. Diese Veränderung kommt der Biodiversität zugute: Vögel, Insekten und Wildtiere haben dort neue Lebensräume gefunden. Auch Jogger, Familien oder Kinder auf dem Schulweg, der quer durch den Friedhof führt, trifft man an. Das alles müsse seiner Meinung nach auf dem Friedhof Platz finden, sagte Lutz Heyer.

«Wir erhalten von Passantinnen und Passanten viele positive Rückmeldungen.»

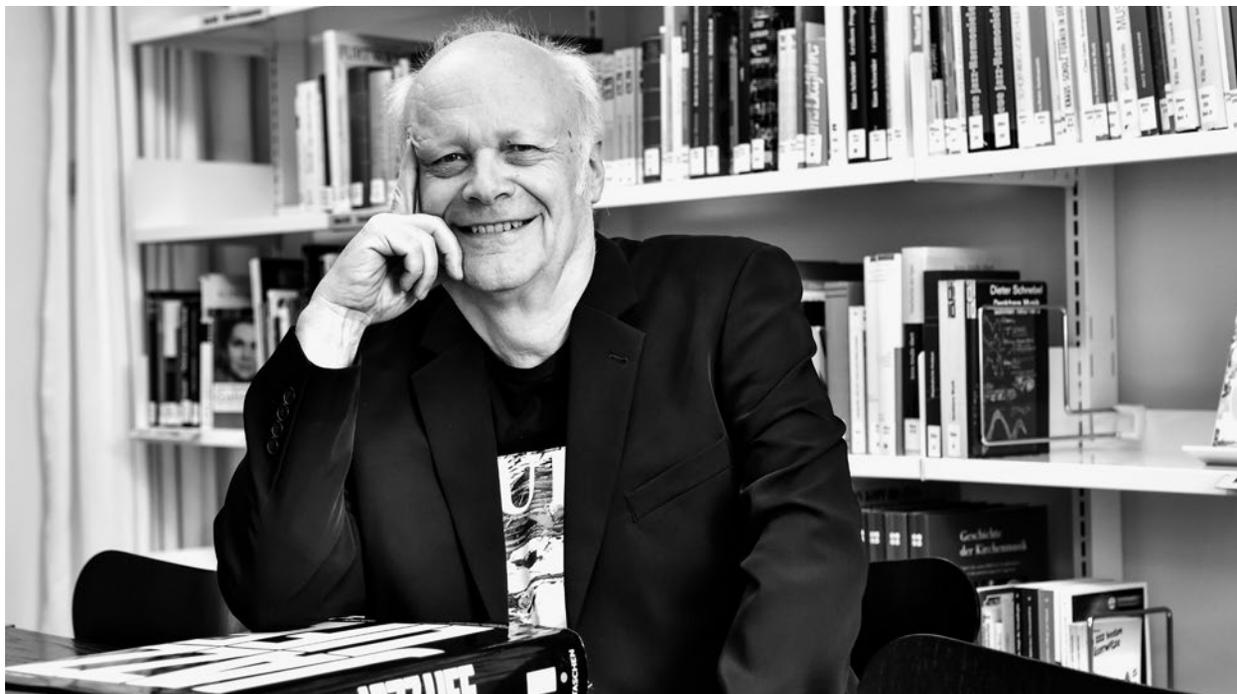
Auf dem Ostfriedhof machen Matthias Wenk und Andrea Weinhold mit der Kostbar jeweils beim Weiher halt. Dort führen alle Wege zusammen. Zudem habe ihnen der Friedhofsgärtner den Standort empfohlen, da sich dieser Ort gut zum Verweilen eigne. Auf dem Friedhof Feldi steht die Kostbar dort, wo der Hauptweg von der griechisch-orthodoxen Kirche aus in Richtung Schoren führt. «Dort sind viele Personen unterwegs und einige bleiben stehen oder halten mit den Velos an, um mit uns zu sprechen», sagt Matthias Wenk. Kürzlich habe ihm ein Kind auf dem Heimweg zugerufen, es habe ihn ja letzte Woche schon hier angetroffen. Das Kind habe er eine Woche zuvor zum ersten Mal im Veloanhänger gesehen, als dessen Mutter bei ihm angehalten habe. «Solche Begegnungen zeigen, dass Aktionen wie «Kaffee und so» einen Wiedererkennungswert haben. Als Kirche können wir nicht mehr erwarten, dass die Menschen zu uns in die Gottesdienste kommen. Wir müssen hinaus zu den Menschen gehen», sagt Matthias Wenk.



«Die meisten freuen sich darüber, dass es endlich Kaffee auf dem Friedhof gibt.» Bild: Nina Rudnicki

Eine Begegnung ist dem 47-Jährigen besonders in Erinnerung geblieben. Als er auf dem Friedhof Ost vor einigen Wochen die Kostbar aufbaute und den Kaffee zubereitete, fand zeitgleich eine Beerdigung statt. Unter den Trauernden bemerkte er eine Nachbarin. Sie kam auf die beiden zu und erzählte, dass die Mutter einer Bekannten von ihnen gerade beerdigt worden sei. «Auf einmal war alles so nahe an mir dran», sagt er. «Und genau das wollen wir erreichen. Wir möchten nahe an der Trauer, am Leben, an den Hoffnungen und Sehnsüchten sowie Ängsten und Zweifel der Menschen dran sein. Betroffene sollen über alles reden können, was sie bewegt.» (nar)

Ein St.Galler Film für den Frieden



Soeben hat der St.Galler Komponist Christoph Schnell seinen neuen Kurzfilm «Sanctus» fertiggestellt. Er soll beim Anti-War International Independent Film Festival in Estland Premiere feiern. Inspiration für den 15-minütigen Musikfilm lieferte das Sanctus aus der katholischen Liturgie.

Christoph Schnell klickt auf dem Laptop, den er zum Gespräch mitgebracht hat, «play». Sofort ist auf dem Bildschirm eine Konzertaufzeichnung mit dem Kammerorchester Arpeggione und dem Londoner Chor Sonoro in der Linsebühl-Kirche zu sehen. Es handelt sich um Aufnahmen des «Requiem X», das Christoph Schnell komponiert und 2018 uraufgeführt hat.

«Bereits in diesem Stück kommt das Sanctus vor. Mit einer Länge von zwanzig Minuten macht es einen bedeutenden Teil des Stückes aus», erklärt der 70-Jährige. Deshalb habe er sich entschlossen, diesem Sanctus einen eigenen Film zu widmen – als eine Mischung aus Konzertaufnahmen, Standbildern, animierten Standbildern, Computeranimationen, «Stock Videos» und Filmsequenzen. «Wir leben heute in einem visuellen Zeitalter, der Film ist omnipräsent und omnipotent. Er ist also das optimale Medium, um eine Botschaft zu transportieren», sagt Schnell und fasst die Botschaft seines Films mit einem Satz zusammen: «Die Integrität jeder Person ist heilig.» Aus seiner Sicht gebe es kein besseres Argument gegen den Krieg als dieses.

Faszination für Film

Auf dem Laptop werden die Konzertaufnahmen von martialischen Bildern abgelöst. Die Apokalyptischen Reiter sind zu sehen, eine Szene aus der biblischen Johannes-Offenbarung. Für den St.Galler Komponisten gehen Bilder und Töne immer Hand in Hand. «Wenn ich komponiere, habe ich Bilder im Kopf. Deshalb war es für mich eigentlich ziemlich einfach, aus diesen Bildern einen Film zu machen.»

Bereits als Jugendlicher komponierte Christoph Schnell eine Messe, später sind zwei weitere dazugekommen. Insgesamt hat der Ostschweizer rund dreihundert Werke komponiert. Doch vor knapp 25 Jahren entdeckte er zusätzlich die Faszination für das Medium Film und machte sich mit einer Filmfirma selbstständig. Inzwischen hat er über zwanzig Filme gedreht, die Hälfte davon Auftragsarbeiten.

28 Kriege

Auf dem Bildschirm wird jetzt ein Zitat von Bill Clinton für den Frieden eingeblendet. «Ich beziehe mich in meinem Film nicht auf einen konkreten Krieg», hält Christoph Schnell fest, «Natürlich denken wir momentan sofort an die Ukraine oder Gaza. Aber laut den Zahlen der Hamburger Arbeitsgemeinschaft Kriegsursachenforschung (AKUF) gibt es weltweit 28 Kriege und bewaffnete Konflikte.» Dazu kommen unzählige weitere politische Konflikte und Auseinandersetzungen. Christoph Schnell ist sich bewusst, dass Filme wie seiner wohl nicht direkt Konflikte lösen können. «Aber sie verleihen dem Wunsch nach Frieden Ausdruck. Wenn auch nur eine Person dadurch zum Nachdenken kommt, habe ich etwas erreicht», hält er fest. Das Sanctus steht in der katholischen Liturgie für den Engelschor, der Gott lobt – also durchaus ein transzendenter Moment. Für Christoph Schnell soll das im Film auch sichtbar machen, dass die Lösung für die Kriege nicht von den Menschen allein kommen kann. Es brauche dazu etwas Transzendentes. Im Film wird der Sanctus-Text im Original auf Latein zitiert. Für Schnell steckt in diesem Text eine Kraft, die bis heute spürbar ist. Bei der Vertonung jedoch hat er auf ungewohnte Töne gesetzt: «Anstatt fröhlich und euphorisch klingt mein Sanctus bewusst zurückhaltend, wenn nicht sogar verhalten.» Angesichts der vielen Kriege auf der Erde sei nur das für ihn musikalisch stimmig.

Filmfestival in Estland

Der Film endet mit einem Wort: Frieden. Es wird in dreissig Sprachen eingeblendet. Schon 2023 wurde Christoph Schnells Film «The Mysterious Forest» für das Anti-War-Filmfestival von Estland ausgewählt und dort im Festivalprogramm gezeigt. Das Festival will mit Filmen für den Frieden motivieren. Mit «The Mysterious Forest» wollte er ein Zeichen gegen den russischen Angriffskrieg setzen. Für die diesjährige Ausgabe hat Schnell seinen neuen Film «Sanctus» eingereicht und hofft, dass er im September dort gezeigt werden wird. Es wäre für den St.Galler ein passender Rahmen für die Premiere. «In Estland hat die Friedens-thematik durch die geografische Nähe zum Nachbarland Russland noch einmal eine ganz andere Bedeutung.» Danach will er «Sanctus» auch in der Ostschweiz zeigen. Gleichzeitig steht schon ein nächstes unkonventionelles Projekt von Christoph Schnell in den Startlöchern: Am 4. und 5. Oktober werden im St.Galler Pfalz Keller seine acht Violinkonzerte zu hören sein – in drei Konzertblöcken und innerhalb von 24 Stunden. (ssi)

Highlights aus der Welt der Social Media

Wir öffnen die Türen zur digitalen Welt und präsentieren euch an dieser Stelle Highlights aus Social Media der Katholischen Kirche im Lebensraum St.Gallen. Hier verbinden sich Interessengemeinschaften online und wichtige Werte werden spannend vermittelt.

 [instagram.com/kathstgallen](https://www.instagram.com/kathstgallen)

**30. Okt.
12. + 25. Nov.
19 – 22h
Heiligkreuz,
St. Gallen**

Was Paare stark macht.

Drei Abende, die der Partnerschaft guttun.

Infos und Anmeldung
kathsg.ch/stark



Auf unseren Social-Media-Kanälen erhalten die Follower/-innen gebündelt unsere spannendsten Angebote serviert. Aktuell sticht der Workshop «Was Paare stark macht» heraus. Denn eine glückliche Partnerschaft lebt von der Bereitschaft, sich auf die Beziehung einzulassen und in diese zu investieren. An drei Abenden erhalten die Teilnehmenden wissenschaftlich fundierte Impulse, um gemeinsam in angenehmer Atmosphäre das zu fördern, was ihre Beziehung stärkt. Kurze Impulsvorträge regen dazu an, im Zwiegespräch Themen des Beziehungsalltags zu vertiefen. Die Abende schließen mit einem spirituellen Gedanken. Dieses Angebot wurde von Prof. Dr. Guy Bodenmann, dem renommierten Paarforscher der Universität Zürich, unter dem Label Paarlife entwickelt. (pg)

Alle Informationen und Anmeldung unter kathsg.ch/stark

Werden Sie Teil unserer Social Media Community:

-  [facebook.com/kathstgallen](https://www.facebook.com/kathstgallen)
-  [instagram.com/kathstgallen](https://www.instagram.com/kathstgallen)
-  [youtube.com/@kathstgallen](https://www.youtube.com/@kathstgallen)
-  [linkedin.com/company/kathstgallen](https://www.linkedin.com/company/kathstgallen)

Bruder-Klaus-Klang für die Ewigkeit

Spuren hinterlassen – das wollen auch Künstlerinnen und Musiker. Spuren zum Beispiel in Form eines Lieds, das auch nach dem Tod der Urheberin gespielt wird und spätere Generationen berührt.

Maja Bösch ist Musikkünstlerin und hinterlässt schon bald eine ausserordentlich schöne Tonspur. Eine mit vollstümlichen Klängen und mit erweiterten Texten von Bruder Klaus. Maja Bösch hat fünf Bruder-Klaus-Lieder komponiert, die im vergangenen Jahr in der Kirche Rotmonten so begeisternd anzuhören waren, dass sie das Projekt dieses Jahr fortsetzt: Am 8. September finden in der Kirche St.Fiden zwei weitere Aufführungen statt. Die erste um 9.30 Uhr im Gottesdienst, die zweite als Konzert um 17 Uhr.

Die Kompositionen werden mit vielen Beteiligten aufgeführt. Es singen ein Jugend- und Kinderchor sowie ein Erwachsenenchor, musikalisch begleitet mit Hackbrett (Emanuel Krucker) und Orgel (Norbert Schmuck). Der Erwachsenenchor singt dabei hinten auf der Empore. Er wird die gemächlicheren Töne anstimmen, die ähnlich wie ein Appenzeller Zäuerli klingen. Der Jugend- und Kinderchor singt eher in höheren Lagen und rhythmische Melodien, was ein «wunderbares Ganzes» ergibt.



Auf den Spuren von Bruder Klaus: Maja Bösch

Bei der Uraufführung im September 2023 waren die Lieder den Zuhörerinnen und Zuhörern unter die Haut gegangen. Es gab minutenlangen Applaus und sehr viel Zuspruch für das Projekt. «Das kannst du unmöglich nur einmal durchführen», sollen viele zu Maja Bösch gesagt haben. Ein Jahr später ist die Zeit nun reif für eine zweite Auflage. Beim Jugend- und Kinderchor gibt es zwar einige neue Stimmen, viele seien aber geblieben. Die Konstanz ist eine gute Voraussetzung für das kommende Konzert, das professionell aufgezeichnet wird von einem Tontechniker. Maja Bösch publiziert für den Berner Verlag Müller und Schade jedes Jahr eine Komposition. Heuer sind es ebendiese fünf Bruder-Klaus-Lieder, die gemäss Maja Bösch die Kerngedanken des Nationalpatrons wiedergeben. «Die klare, einfache Friedensbotschaft von Bruder Klaus und sein eingängiges Gebet haben heute noch eine zugängliche Sprache und ihre Gültigkeit», sagt Maja Bösch. Tatsächlich ist das entsprechende Lied 546 im Kirchengesangsbuch sehr beliebt und wird oft gesungen. «Mein Herr und mein Gott, nimm alles von mir, was mich hindert zu dir. Mein Herr und mein Gott, gib alles mir, was mich führet zu dir.» Man darf gespannt sein, wie diese Worte in St.Fiden klingen. (Hörprobe via QR-Code).



Angebote und Nachrichten im Lebensraum St.Gallen



Gottesdienst mit Familien/Klostertag

Der Klostertag bietet Familien mit Kindern im Primarschulalter während eines Tages die Möglichkeit, das mittelalterliche Klosterleben kennenzulernen, das St.Gallen berühmt gemacht hat. Im Anschluss an den Gottesdienst für Familien und das Mittagessen erleben die Teilnehmenden an unterschiedlichen Workshops mittelalterliche Kräuterkunde, Schreibkunst, Latein, den Klosterplan und vieles mehr ... Einmal Ritter, Burgfräulein, Prinzessin oder Mönch sein?! Kein Problem, der Klostertag bietet dir die Gelegenheit dazu. Zudem kannst du hier einen echten Mönch treffen, der dich in die Geheimnisse des Klosterlebens einführt. Und natürlich sind auch wieder viele Tiere zu treffen: der Galusbär und die Esel unterhalten dich den ganzen Tag.

**So 1. September, 10.30 Uhr
Kathedrale/Bischofshof**

Gottesdienst mit Familien, mitgestaltet vom Jugendchor der Domsingschule, anschliessend Verpflegung im Bischofshof

**So 1. September, 13.30–16.30 Uhr
Gallusplatz**

Workshops zum Klosterleben und Erlebnis-Programm auf dem Gallusplatz und/oder in den Räumen der flade und im DomZentrum (je nach Witterung)

Livestream aus der Kathedrale



**So 22. September, ab 9.45 Uhr
Treffpunkt beim Taufbecken
vorne in der Kathedrale**

Jeden Sonntag übertragen wir den 10.30-Uhr-Gottesdienst: *bistumsg-live.ch*. Ein Team von Freiwilligen ermöglicht so vielen das Mitfeiern unserer Gottesdienste – weltweit! Wir suchen dich zur Verstärkung unseres Teams. Interessiert? Wir bieten dir an zwei Sonntagen (25. August und 22. September) gerne einen Blick hinter die Kulissen. Vorkenntnisse sind nicht nötig. Gerne führen wir dich in diese Aufgabe ein. Weitere Informationen bei Beat Grögli, beat.groegli@kathsg.ch

Mittagstische

Offenes Haus

Mi 4./11./18./25. September

Do 5./12./19./26. September

Saalöffnung: 11.45 Uhr, Essenszeit: 12.15 Uhr

Ab drei Personen bitte anmelden

Kosten: CHF 8.– Erwachsene, CHF 4.– Kinder;

mit KulturLegi: CHF 4.– Erwachsene,

CHF 2.– Kinder

Informationen/Anmeldung:

Romana Haas Pérez,

romana.haas@kathsg.ch, 071 224 05 45

DomZmittag

Mi 4. September, 12 Uhr, DomZentrum

Anmeldung bis Montagmittag an das

DomSekretariat, pfarramt.dom@kathsg.ch,

071 224 05 50

Mittagstisch St.Otmar

Mo 2./16. September, 11.45 Uhr

Pfarrzentrum St.Otmar

Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr

beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

Mittagstisch Riethüsi

Mi 18. September, 12 Uhr

Riethüslitreff/Pfarrstube

Anmeldung bei Susanne und Beat Studer

bis Dienstagmittag, 071 278 56 39

Di 17. September, 11.30 Uhr

Evang. Pflegeheim Heiligkreuz, Langgasse 120

Immer mit kulturellen Inputs,

Anmeldung bis Montagmittag:

kueche@heiligkreuz.ch, 071 243 32 26

Ökum. Mittagstisch

Do 26. September, 12 Uhr,

Pfarrheim Winkeln

Preis für 3-Gang-Menü: CHF 12.–.

Anmeldung bis Dienstag, 20 Uhr,

an Silvia Burger, 071 311 13 68

Kinder/Familien

Kirche Kunterbunt

So 22. September, 9.30–13 Uhr

DomZentrum

«Fair-liebt» in Gottes Welt

Am Sonntag, 22. September, ist wieder unsere

«Sonntags-Kirche Kunterbunt». Von 9.30–

13 Uhr werden wir frech, wild und wundervoll

im DomZentrum miteinander feiern. An

verschiedenen Aktivposten können Kinder

und Erwachsene kreativ, geschickt und

unkonventionell vieles rund um das Thema

«Fair-liebt» in Gottes Welt ausprobieren.

Eine Feier-Zeit mit cooler Musik ist geplant

und den Abschluss krönt eine gemeinsame

Essens-Zeit. Um 13 Uhr können dann alle

hoffentlich satt, glücklich und erfüllt wieder

nach Hause gehen.

Niemand ist für die Kirche Kunterbunt zu

gross oder zu klein: Alle können mitmachen.

Das Angebot ist speziell ausgerichtet auf

Kinder zwischen 0 und 12 Jahren mit ihren

Begleitpersonen. Feiern Sie mit uns.

Wir freuen uns auf Sie.

Kinder/Familien (Fortsetzung)

FamilienZmittag Zentrum



Mi 25. September

**Beginn zwischen 12 und 12.30 Uhr
DomZentrum**

Zu unserem FamilienZmittag sind alle Familien mit Kindern jeden Alters herzlich eingeladen. Anmeldung bis Montag vor dem Zmittag unter kathsg.ch/familienzmittag
Auskunft: Lisi Germann, 071 244 79 90

Jugendliche / junge Erwachsene

Capture the flag



So 8. September, 14–18 Uhr

Riethüsli

Erlebe einen Nachmittag in der freien Natur mit dem rasanten Geländespiel Capture the flag – auch bekannt unter dem Titel «Fahnenraubspiel». Neben Schnelligkeit und Geschicklichkeit kommt es dabei vor allem auf Zusammenarbeit und Taktik an – das wird spannend! Im Anschluss daran geniessen wir eine Grillspezialität über dem offenen Feuer.

Für Jugendliche ab der 5. Klasse, Anmeldung erforderlich, Teilnahme kostenlos.
Info: Thomas Fuhrer, 077 475 43 55, thomas.fuhrer@kathsg.ch
yesprit.ch

crossPoint-Gottesdienst mit junge Lüüt



So 15. September, 19.30 Uhr

Kathedrale

Jeweils am 3. Sonntagabend im Monat laden Dompfarrei, Yesprit und Jugend Immanuel zum modern und lebensnah gestalteten Gottesdienst ein. Musikalische Einstimmung ab 19.15 Uhr.

power4you – Theaterworkshop

Sa 21. September, 10–15 Uhr

Kirchenzentrum St. Konrad Wittenbach

In diesem Workshop wirst du deine Persönlichkeit weiterentwickeln, Talente entdecken und mit einfachen Theaterübungen Selbstbewusstsein und Selbstvertrauen aufbauen. Wir werden spontan in verschiedene Rollen schlüpfen, experimentieren und kreativ werden.

Isabelle Rechsteiner, Schauspielerin und Theaterpädagogin, wird uns mit Inputs und Tipps anleiten und unterstützen. Dabei entdeckst du deine Wirkung auf andere, wirst spielend stärker und fit fürs Leben.

Für alle Jugendlichen ab der 1. Oberstufe, Kosten: CHF 20.–inkl. Imbiss und Getränke
Infos und Anmeldung: Sonja Billian, 071 298 07 23, s.billian@altkon.ch
yesprit.ch

Frauen

FrauenLachen Internationaler Frauentreff



Fr 13./27. September, 9–11 Uhr

Kinderlokal tiRumpel, Stahlstrasse 3

Wir reden miteinander, besprechen verschiedene Themen, nähen, stricken, basteln, backen oder kochen miteinander. Kostenlos, ohne Anmeldung, kleine Kinder sind willkommen.

Kontakt: Carola Zünd, 071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch
Kath. Sozialdienst Zentrum

60+/Senioren

Quartier-Stamm

Do 9.30–11 Uhr (ohne Feiertage)

Gelegenheit, neue und vertraute Menschen und Orte im Quartier kennenzulernen.

5. Sept. Restaurant Stephanshorn, Lindenstr. 169

12. Sept. Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72

19. Sept. Bäckerei Schwyter, Lindenstr. 69

26. Sept. Foyer Notkerianum, Rorschacher Str. 258

Alle bezahlen selber, ohne Anmeldung.

Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08.

Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit dem Quartierverein und weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet.

Suntigs-Kafi

So 8./22. September, 14–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11

Geniessen Sie das ungezwungene Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück frisch gebackenem Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08
Ein Angebot der IG Alter Südost in Zusammenarbeit mit der kath. und der evang.-ref. Kirche und Pro Senectute.

Seniorenprogramm Südost Besichtigung der Klosterapotheke in Jakobsbad AI

Mi 11. September, 12.45 Uhr

Treffpunkt: St.Gallen Bahnhof, vor dem Coop

Mit dem Zug fahren wir von St.Gallen über Herisau nach Jakobsbad AI. Dort erhalten wir im Kloster Leiden Christi eine Führung durch die Klosterapotheke. Anschliessend ist im Talrestaurant der Kronbergbahn für uns reserviert, wo wir den Nachmittag gemütlich ausklingen lassen können.

Billetts bitte selbst besorgen.

Anmeldung bis 29. August bei Annina Altherr.

Programm 60+ im Westen Kennenlernen des Generationenspielplatzes

Mi 11. September, 14.30 Uhr

Spielplatz Engelwies, Wengistrasse 6

Verschiebedatum: 18. September

Wir lernen den Generationenspielplatz kennen. Dabei gibt es einen Zvieri und kleine Bewegungsinputs. Der Nachmittag wird zusammen mit der Pro Senectute gestaltet.

Sichtbar sein gibt Sicherheit

Do 19. September, 14.30 Uhr

Kompetenzzentrum obvita, Bruggwaldstr. 45, St.Gallen (Bus Nr. 11, Bruggwald)

Die dunkle Jahreszeit steht vor der Tür. Die IG Alter Heiligkreuz lädt ein zu einem kostenlosen Sicherheitsnachmittag mit vielen Informationen und der Möglichkeit, Fragen zu stellen und sich auszutauschen.

Suntigs-Grill

So 29. September, 12–16 Uhr

Kirchgemeindehaus Grossacker, Claudiusstrasse 11

CHF 5.– für Wurst und Brot oder Vegi-Variante. Keine Voranmeldung. Kostenloser Fahrdienst. Für Fahrdienst bitte bis Donnerstag anmelden: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08.
Ein Angebot der IG Alter Südost.

Flüchtlinge und Migranten

Deutsche Konversation für Anfänger und Fortgeschrittene

Montags, 16 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Chika Uzor

Bildung/Kultur

«Christliche Politik – gibt es das?»

Di 3. September, 19–21 Uhr
Evang. Kirchgemeindehaus, Niederuzwil
Podiumsgespräch in Niederuzwil: Die christlichen Kirchen der Region Uzwil laden zu einem besonders spannenden Podiumsgespräch ins evangelische Kirchgemeindehaus, Niederuzwil, ein. Vier hochkarätige Politik- und Kirchenvertreter diskutieren die aktuelle Frage «Christliche Politik – gibt es das?»
In einem kurzen Einstiegsreferat wird der aktuelle Nationalratspräsident Eric Nussbaumer die gestellte Frage aufnehmen. Danach kommen auch der St.Galler Ständerat Benedikt Würth, Christina Aus der Au Heymann (Präsidentin der evang. Landeskirche TG) und Simone Curau-Aepli (Präsidentin Schweiz. Katholischer Frauenbund SKF) auf die Bühne. Moderiert von Paul Gähwiler-Wick, wird das Thema christliche Politik aus verschiedenen Perspektiven erläutert und diskutiert.
Der Eintritt ist frei und im zweiten Teil wird ein Apéro offeriert.

Living Stones – lebendige Steine

So 8. September, 14–16 Uhr
Kathedrale
Living Stones – lebendige Steine – sind die Freiwilligen, die in der Kathedrale immer wieder präsent sind und jenen, die diese wunderbare Kirche besuchen, spontane Führungen anbieten. So wird das Weltkulturerbe Stiftsbezirk lebendig! Anmeldung ist nicht nötig, die Kurzführungen sind kostenlos. Wer Interesse hat, sich im Projekt «Living Stones» zu engagieren, erhält bei der Seelsorgerin Hildegard Aepli mehr Informationen (hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch, 071 227 33 69).

Kathedrale erleben

Sa 14. September, 10.30 Uhr
Domschatz in der Oberen Sakristei
Nach dem Bildersturm der Reformation hat das Kloster vieles neu schaffen müssen. Wir besuchen die Obere Sakristei mit ihren Renaissance-Schränken und dem barocken Klosterschatz.
Führung: Beat Grögli

Sa 21. September, 10.30 Uhr
Übermalte Deckengemälde und versteckte Türen
Wir lüften himmlische und ganz alltägliche Geheimnisse der Kathedrale.
Führung: Judith Thoma

Sa 28. September, 10.30 Uhr
«Fadenspiele»
Ausgehend vom Gemäldezyklus in der Galluskapelle über die Gallusreliefs in der Rotunde der Kathedrale bis hin zu den Benediktreliefs im Chorgestühl folgt die Führung Bezügen und Verbindungen, die sich zwischen diesen Orten, Kunstwerken und Menschen spannen lassen.
Führung: Dorothee Buschor Brunner

Treffpunkt: Kathedrale, Westeingang
Dauer: 1 Stunde, Kollekte

Öffentliche Vorlesungsreihe: Benedikt von Nursia

Di 17./24. September, 1./8. Oktober
9.30–11 Uhr
Festsaal St.Katharinen
Dozent: Diakon Thomas Reschke
Egal, ob Sie sich für Geschichte, Spiritualität oder Management interessieren – die in der Vorlesungsreihe vorgestellte zeitlose Weisheit Benedikts bietet wertvolle Impulse für jeden Menschen.

Musikalische Führung

Di 17. September, 16 Uhr
Treffpunkt: Eingang zu Klosterhof 6b
Präsentation von Handschriften-Originalen mit Live-Musikbeispielen
Cappella Choralis, Dr. Franziska Schnoor, Dr. Michael Wersin

timeout-Programm: Henry is back!

Sa 28. September, 9.15 Uhr
Treffpunkt: Hauptbahnhof SG (inkl. Billett)
Abfahrt: 9.27 Uhr (Postauto)
Wer war dieser Henry – abgesehen davon, dass er das Rote Kreuz initiierte und den Friedensnobelpreis erhielt? Warum lebte er zwanzig Jahre lang in Heiden? Und was hatte Heiden damals für eine Bedeutung? Wir finden es raus! Wir fahren ins wiedereröffnete Museum Henry Dunant. Unsere Führung führt uns via Dunant-Denkmal durchs Dorf und ins Museum. Anschliessend geniessen wir auf einer kleinen Wanderung und bei einem Picknick (bitte selbst mitnehmen) das Zusammensein und fahren im Verlauf des Nachmittags zurück. Kosten: CHF 10.–
Anmeldung nicht zwingend, aber erwünscht, bei Yvonne Joos



125 Jahre KAB – jetzt anmelden für den Jubiläumsevent

Am 7. September feiern die christliche Sozialbewegung KAB St.Gallen-Dom, KAB SG und die KAB Schweiz ihr 125-Jahre-Jubiläum. Das Festprogramm startet um 8.45 Uhr mit dem Eintreffen im Pfalzkel-ler. Um 9.45 Uhr hält Wirtschaftsprofessor Mathias Binswanger das Referat «Wohlstand für alle ohne Wachstum?». Anschliessend findet eine Podiumsdiskussion mit illustren Gästen statt: Unter der Moderation von Hanspeter Trütsch diskutieren die Nationalrätinnen Susanne Vincenz-Stauffacher (FDP) und Franziska Ryser

(Grüne) mit Sozialethiker Thomas Wallimann-Sasaki über Wohlstand, Wachstum und die Grenzen unseres Systems. Nach diesen intellektuellen Häppchen offeriert die KAB einen Imbiss im Pfalzkel-ler. Um 13.30 Uhr findet der Festaktakt «Himmlisches und Spielerisches» in der Schutzengelkapelle statt. Zum Ausklang kann man sich ab 14.30 Uhr zum Kaffee «plus» auf dem Klosterplatz treffen.

Anmeldung bis 2. September per E-Mail an: kab-sg@bluewin.ch.

Bildung/Kultur (Fortsetzung)

Podiumsdialog

Sa 28. September, 18.30 Uhr

Musiksaal, Klosterhof 6b

Die akustische Rekonstruktion des Gozbert-Münsters – Faszinierende Ein«blicke» in die mittelalterliche Gestalt unserer Kathedrale
 Prof. Dr. Stefan Morent, Musikwissenschaftliches Institut Universität Tübingen
 Dr. Michael Wersin, Diözesane Kirchenmusikschule St.Gallen
 Eintritt frei, Kollekte

Mobile Ökoprojekte

«Summende Balkone» – wenige Plätze frei



Di 3. September, 17.30–19.30 Uhr

Grüner Pavillon, Botanischer Garten

Für die Teilnahme an diesem Kurs sind nur noch wenige Plätze frei (vgl. Pfarreiferum vom August). Ein Unkostenbeitrag von CHF 20.– wird vor Ort in bar oder per Twint eingezogen. Anmeldung via
 Bild: Wildblumen GmbH



«Baumspaziergang im Ostfriedhof» – wenige Plätze frei

Fr 13. September, 17.30–19.30 Uhr

Treffpunkt: Bushaltestelle Stephanshorn

Für die Teilnahme an dieser Führung sind nur noch wenige Plätze frei (vgl. Pfarreiferum vom August). Ein Unkostenbeitrag von CHF 10.– wird vor Ort in bar oder per Twint eingezogen. Anmeldung via



Auf den Spuren von «Grünes Gallustal»

Mo 23. September, 18–20 Uhr

Treffpunkt: Bahnhofpärkli, bei schlechtem Wetter Vordach der Rotpunkt Apotheke

Die Teilnahme an dieser Führung ist kostenlos. Anmeldung via



Musik

Gottesdienste mit der DomMusik

So 8. September, 10.30 Uhr

Kathedrale

Collegium Vocale

Philip W.J. Stopford *1977 Belfast Centenary Eucharist

Flor Peeters 1903–1986 Tantum Ergo op 9 IV
 Domorganist Christoph Schönfelder
 Domkapellmeister Andreas Gut

So 15. September, 10.30 Uhr

Kathedrale

Eidgenössischer Dank-, Buss- und Betttag

DomChor und DomBläser

Ivo Antognini *1963 Missa Sangallensis
 Paul Huber 1918–2001 Laudate Dominum
 Domorganist Christoph Schönfelder
 Domkapellmeister Andreas Gut

So 22. September, 10.30 Uhr

Kathedrale

Frauen Choralschola

Missa mundi

Introitus Salus populi ego sum

Communio Tu mandasti

Leitung Rita Keller

Domorganist Christoph Schönfelder

So 29. September, 10.30 Uhr

Kathedrale

Kantoren-Gesänge

Sebastian Bausch, Stellvertretender

Domorganist

Mitsingen statt zuhören – in St.Otmar!

Mi 11./18./25. September, 19.45–21.30 Uhr

(weiter wöchentlich bis 13. November)

Pfarreizentrum St.Otmar

So 17. November, 9.30 Uhr (Festgottesdienst)

Haben Sie sich bei einem Konzert auch schon einmal gefragt, wie es den Aufführenden selbst geht? Oder kennen Sie Leute, die der Faszination des Chorsingens verfallen sind? Falls Ihnen diese Fragen durch den Kopf gegangen sind oder, umso mehr, falls nicht, dann hat der Otmarchor genau das richtige Projekt für Sie. Unter dem Titel «Mitsingen statt zuhören» lädt der Chor zu St.Otmar ein, ab Mittwoch, 11. September, die klangschöne und romantisch-eingängige «Messe in Es-Dur» von Stanislaw Moniuszko gemeinsam einzustudieren. Sie wird am Sonntag, 17. November, im feierlichen Patroziniums-Festgottesdienst aufgeführt. Dazu proben wir wöchentlich mittwochs von 19.45–21.30 Uhr im Pfarreizentrum mit gelegentlichen Stimmproben zuvor. Das zeitlich eng eingefasste Angebot ist ideal für Menschen, die Chorgesang einmal unkompliziert ausprobieren und sensationelle Musik hautnah erleben wollen. Die aufgeschlossenen Chorsängerinnen und Chorsänger freuen sich auf Sie! Johannes Lienhart, Chorleiter

Orgelherbst – Originell



Sa 14. September, 19.15 Uhr

Kirche St. Maria Neudorf

Sacha Rüegg, Orgel

Der Organist der Kirche St.Jakob in Zürich ist bekannt für seine «musikalische Seelsorge». Jeden Dienstagmittag erwartet er die Wünsche der Leute aus der Pfarrei und spielt ihre Lieblingsstücke oder «wohltuende» Improvisationen. Beim «Wunschkonzert» in der Kirche St.Maria Neudorf spielt Sacha Rüegg Stücke, die von Vereinsmitgliedern notiert wurden. Auch das Konzertpublikum darf noch ein Stück auswählen.

Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten
 orgel-stmaria.ch



Sa 28. September, 19.15 Uhr

Kirche St. Maria Neudorf

Martin Heini, Orgel

Armin Bachmann, Posaune

Die beiden Musiker erinnern sich mit musikalischen Trouvaillen an ihre Reisen zu anderen Meistern, die ihr Handwerk geprägt und bereichert haben. Üppige und sinnliche Werke des Barocks und der Romantik, virtuose Spielereien aus der Gegenwart und erdige Heimatklänge versprechen ein einzigartiges Konzerterlebnis.

Freier Eintritt – Kollekte zur Deckung der Unkosten
 orgel-stmaria.ch

Weiteres Konzert

Sa 12. Oktober, 19.15 Uhr: Jürg Schmid, Orgel und Akkordeon; Goran Kovacevic, Akkordeon

Evergreens und Volkslieder

Do 19. September, 14.30–16 Uhr

Musiksaal, Klosterhof 6b

Eingang Bischöfliches Ordinariat

Offenes Singen in froher Runde mit Domkapellmeister Andreas Gut

Chorkonzert mit dem Rheintaler Bach-Chor

Fr 20. September, 20 Uhr

Kathedrale

Josef Gabriel Rheinberger 1839–1901 – Des Meisters Vita im Spiegel seiner Zeit aus Fünf Motetten, Opus 40 Nr. 1, 2 und 5 (1864) Ich liebe, weil erhört der Herr; Warum toben die Heiden; Frohlocket ihr Gerechten

Orgelsonate Nr. 3 in G-Dur Opus 88

ORGEL solo

Stabat Mater, Opus 138

Orgelsonate Nr. 20 in F-Dur «Zur Friedensfeier» ORGEL solo

Messe in E-Dur, Opus 192 «Misericordias Domini»

Drei Geistliche Gesänge, Opus 69 Morgenlied;

Dein sind die Himmel; Hymne; Abendlied

Stina Strehar, Orgel

Leitung Alexander Seidel

Eintritt frei, Kollekte

Choralkonzert

So 29. September, 16.30 Uhr

im Chor der Kathedrale

«In sanctorum devotionibus sanctus Mauritius triumphavit»

Gregorianik und frühe Mehrstimmigkeit

zum Fest des heiligen Mauritius

Cappella Choralis St. Gallen:

Sabine Lutzenberger, Cantus

Karin Weston, Cantus

Matthieu Romanens, Tenor

Martin Kautzsch, Tenor

David Munderloh, Tenor

Colin Balzer, Tenor

Tim Scott Whiteley, Bass

Tobias Schlierf, Bass

Leitung Michael Wersin

Eintritt frei, Kollekte

Soziales

Workshop für Pensionäre in spe

Sie sind im Übergang vom Berufsleben in den Ruhestand? Ab Ende August und bis Dezember führt die Fachhochschule OST Workshops mit engagierten Menschen durch, die kurz vor ihrer Pension stehen. Mithilfe der Workshops wollen die Verantwortlichen ein Programm erarbeiten, das die soziale Teilhabe und die psychische Gesundheit der Menschen im Übergang in den Ruhestand unterstützt. Dies soll in Zukunft vor allem Menschen zugute kommen, die es nicht leicht haben und zum Beispiel einsam sind. Das Projekt wird vom Kompetenzzentrum für psychische Gesundheit zusammen mit der Caritas, Pro Senectute und der Stadt St. Gallen durchgeführt. Die Organisatoren freuen sich auf Anmeldungen per E-Mail (nadja.peeters@ost.ch) oder auf der Website co-promise.com.

ARTelier



Fr 6./13./20. September, 14–17 Uhr

Offenes Haus, Greithstrasse 8

Das ARTelier ist ein Ort, an dem sich Menschen treffen, um sich künstlerisch auszudrücken und soziale Kontakte zu pflegen.

Kathrin Thurnherr, Leiterin ARTelier und Kunsttherapeutin, begleitet die Kunstschaffenden bei der Entstehung ihrer Werke. Vorkenntnisse braucht es keine.

Ohne Anmeldung, kostenlos.

Kontakt: Kathrin Thurnherr (Projektleitung),

079 812 28 62; Ramon Raschle (Projektverantwortung), ramon.raschle@kathsg.ch

Spiritualität

Stille unter der Woche: Kontemplation via integralis

Montags, 8–9 Uhr (ausser in den Schulferien)

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille zum Wochenanfang

Ablauf: Hinführung, dann 2 × 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, 071 244 32 35,

gabrielle.bregenzer@hotmail.com

Dienstags, 18–19.30 Uhr

Riethüslitreff – Kirche, Gerhardtstrasse 11

Stille am Abend

Ablauf: Hinführung, dann 3 × 25 Min. Sitzen in der Stille, dazwischen Gehmeditation, kurzes Begleitgespräch auf Wunsch

Leitung und Anmeldung:

Gabrielle Bregenzer-Ris, siehe oben

Jeden Freitagmittag, 12.15–13.15 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Stille am Freitagmittag, Schweigemeditation

Am ersten Freitag im Monat ist in der zweiten Einheit eine geführte Lichtmeditation. Es ist möglich, um 12.45 Uhr zu kommen oder zu gehen, während der Gehmeditation.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel

Mi 4./18. September, 18–20.30 Uhr

Evang. Kirchgemeindezentrum Heiligkreuz, Lettenstrasse 18

1 Std. Sitzen, 20 Min. Impuls, 1 Std. Sitzen, dazwischen achtsames Gehen (Kinhin).

Infos auf meditation-sg.ch

Bitte Anmeldung an eveline.felder@gmx.net

Do 5./Mo 23. September, 18.30–20 Uhr

Ökumenische Kirche Halden

Offener Meditationsabend, Schweigemeditation

Es braucht keine Anmeldung. Jede halbe Stunde ist Dazukommen oder Gehen während der Gehmeditation möglich.

Leitung: Margrit Wenk-Schlegel und Team

Quartierfest Winkeln



Die Katholische Pfarrei Bruder Klaus und die Evang.-ref. Kirchgemeinde Straubenzell organisieren gemeinsam im Rahmen des Quartierfests Winkeln auf dem Kirchenareal Bruder Klaus verschiedene Programmpunkte und Verpflegung. Neben Aufritten des Ökumenischen Bläserkreises Straubenzell und Fussball-Golf der Jugendarbeit stehen Auftritte sowie ein Workshop des renommierten Pantomime-Künstlers Carlos Martínez auf dem Programm (Details und Zeiten siehe S. 32). Verpflegung wird durch die Frauengemeinschaft FMG, den Frauenverein Winkeln, die Vinzenzkonferenz Winkeln, den Ökumenischen Bläserkreis Straubenzell und die Jugendarbeit bewirtschaftet. Der Anlass findet bei jedem Wetter statt. Wir freuen uns auf Ihr zahlreiches Erscheinen.

Sa 7. September

Kirchenareal Bruder Klaus

Spiritualität (Fortsetzung)

Sitzen in der Stille

Dienstags, 12 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

DomVesper



Dienstags, 17.30 Uhr
Im Chor der Kathedrale
Am ersten Dienstag im Monat mit Taizé-Gesängen, Einsingen um 17 Uhr

ManneSchicht – Anbetungsstunde für Männer



Mittwochs, 6–7 Uhr (morgens)
Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b)
Den Tag mit einer stillen Anbetung und einem geistlichen Impuls beginnen.

«Ganz Ohr – für Ihre Anliegen»

Donnerstags, 16–18 Uhr
Kirche St. Laurenzen
Vor oder in der St. Laurenzenkirche – je nach Wetter – bieten Seelsorgende aus der ganzen Stadt jeweils donnerstags von 16 bis 18 Uhr eine Möglichkeit, unkompliziert ins Gespräch zu kommen – über Gott und die Welt. Sie können dieses Angebot ohne Voranmeldung und anonym nutzen. Sie bestimmen, worüber Sie reden möchten. Die Seelsorgenden stehen unter Schweigepflicht! Um 16 Uhr beginnt «Ganz Ohr» jeweils mit einem kurzen Gebet in der Kirche.

5. Sept.	Regula Hermann
12. Sept.	Uwe Habenicht
19. Sept.	Kathrin Bolt
26. Sept.	Chika Uzor

Freitags, 9–13 Uhr
beim Bauernmarkt

6. Sept.	Uwe Habenicht
13. Sept.	Matthias Wenk
20. Sept.	Matthias Wenk
27. Sept.	Daniel Menzi

Otmarskrypta in der Kathedrale offen

Samstags, 14.30–15.30 Uhr
Kathedrale, unter dem Westchor
An allen Samstagen nach Ostern bis Allerheiligen ist die Otmarskrypta für einen stillen Besuch geöffnet.
Die Otmarskrypta der Kathedrale geht bis ins Jahr 980 zurück. Bei der grossen Renovation in den 1960er-Jahren wurde sie neu hergerichtet. Dabei kam auch der Sarkophag des heiligen Otmar wieder zum Vorschein und die Grablege der St. Galler Bischöfe wurde hierher verlegt.

Stille Anbetung

Samstags, 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Kapelle, Klosterhof 6b
Die Herz-Jesu-Kapelle ist ein besonderer Ort der Anbetung, unter anderem jeden Samstag von 7 bis 19 Uhr. Weitere Infos: Christof Brunschwiler, 071 910 08 05, brunsch@gm.de; oder beim Dompfarramt

Ecstatic Dance

Mo 2./9./16./23./30. September, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Matthias Zuber

Anbeten am Herz-Jesu-Freitag



Fr 6. September, 9–18 Uhr
Herz-Jesu-Kapelle
Nach 18.15-Uhr-Gottesdienst, Kathedrale
Jeweils am 1. Freitag im Monat wird der sogenannte Herz-Jesu-Freitag in der Kathedrale besonders gestaltet. Von 9 bis 18 Uhr ist in der Herz-Jesu-Kapelle (Eingang Klosterhof 6b) stille Anbetung. Der Eucharistiefeier um 18.15 Uhr schliesst sich eine Anbetungszeit in der Kathedrale an. Junge Menschen gestalten diese Anbetung musikalisch mit. Oft besteht auch die Möglichkeit zur Beichte. Zum Abschluss beten wir gemeinsam die Komplet, das Nachtgebet der Kirche, und empfangen den eucharistischen Segen. Das Zusammensein geht weiter im DomZentrum – bei Speis und Trank. Eine Anmeldung dazu ist nicht nötig – und auch keine besonderen Fähigkeitsausweise. Alle sind willkommen in dieser Herz-Jesu-Familie!
Weitere Angebote und Infos: herzjesufreitag.ch oder beim Dompfarramt

Brot und Liebe – Zoom-Gottesdienst



So 8./29. September, 20 Uhr
«Brot und Liebe» ist ein digitaler Gottesdienst mit persönlichen Geschichten im Storytelling-Format. Wir feiern zweimal monatlich am Sonntagabend um 20 Uhr Gottesdienst mit digitalem Abendmahl oder Brotbrechen. Ihr könnt einfach an eurem Laptop, Tablet oder Smartphone dabei sein, ganz still oder sichtbar, wie ihr wollt, und zuhören und mitfeiern. Wählt euch dazu einfach über den Zoom-Link auf der Website brot-liebe.net ein. Bringt dazu mit: eine Schnur, eine Kerze, Brot und Wein oder alternativ etwas anderes zum Essen und Trinken. Gestaltet wird «Brot und Liebe» jeweils von einem Team aus Berlin (8. September, Thema: Geschichten von Sorglosigkeit) und dem Team der Peterskapelle in Luzern (29. September, Thema: Geschichten von KI). brot-liebe.net

Klangreise

Di 10. September, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Corinne, Gabrielle und Uschi

Heilmeditation

Mi 11. September, 14 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2

Bibeltreffen «Apostelgeschichte»

Do 12. September, 9–10.30 Uhr
DomZentrum
«Wir haben Gottes Spuren festgestellt ...» und suchen diese gemeinsam in der fortlaufenden Lesung der Apostelgeschichte. Besondere Perspektive: Wie sind die jungen Christengemeinden mit Umwälzungen, Neuerungen und Spannungen umgegangen? Wir treffen uns jeweils am 2. Donnerstag im Monat um 9 Uhr im DomZentrum (10. Oktober, 14. November, 12. Dezember).
Weitere Infos bei Cäcilia Haselbach, 079 228 42 72 oder sisi.haselbach@bluewin.ch

Wellenreiten

Do 12./26. September, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Spirituelle 5-Rhythmen-Tanz
Mit Beatrice Fischer

Anbetungsfest für den König

Fr 13. September, 19 Uhr,
bis Sa 14. September, 21 Uhr
Schutzengelkapelle

Während mehr als 24 Stunden wird Jesus, dem König, mit Lobpreis, Schönheit, Kunst, Tanz und dem, was jede/jeder für IHN auf dem Herzen trägt, ein Fest bereitet. Christen verschiedener Konfessionen aus St.Gallen laden zu diesem Anbetungsfest ein.

Un'ora con Dio – una hora con Dios – an hour with God – eine Stunde mit Gott

Sa 14. September, 18.30 Uhr
Schutzengelkapelle

Die Gemeinschaft Abramo lädt in Zusammenarbeit mit der Dompfarrei zu einer gemeinsamen Gebetsstunde ein: Lobpreis, Impuls, Anbetung, Fürbittgebet. Im September ist dieses Angebot in das Anbetungsfest vor dem Betttag integriert. Kontakt: Martina Repele, 076 535 62 07, einestundemitgott@gmail.com

Taizé-Gottesdienst



Sa 14./28. September, 18.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden

Dieser Gottesdienst im Stil der ökumenischen Gemeinschaft von Taizé ist geprägt von den Taizé-Gesängen, von Stille und Kerzenlicht und schafft so eine besinnliche und meditative Atmosphäre. Er schenkt einen ganz besonderen Zugang zum Geheimnis der göttlichen Gegenwart im Hier und Jetzt. Ganz besonders deutlich wird das im Fürbittgebet und in der Stille, die im Mittelpunkt dieser Feiern stehen.

Foto: Nicola Fioravanti, unsplash.com

Tag der Stille

Mo 16. September, 9–16.30 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden

*Meditieren für den Frieden –
Kontemplationstag via integralis*

Ein Tag im gemeinsamen Schweigen. Bitte tragen sie bequeme, dunkle und nicht raschelnde Kleider.

Leitung und Anmeldung:

Margrit und Charlie Wenk-Schlegel
(Kontemplationslehrerin/Theologe),
mchwenk@hotmail.com oder 071 288 65 88

Sieben Meister – ein Weg Vertiefungsabend



Di 17. September, 19 Uhr

Ökumenisches Gemeindezentrum Halden
Neben Kursen bietet der Theologe Niklaus Bayer auch Vertiefungsabende zur Meditationsform «Sieben Meister» an, welche von Patanjali, Laotse, Buddha, Jesus, Mohamed, Gurdjieff und Krishnamurti inspiriert sind. Der aktuelle Abend widmet sich «Laotse: in die Stille eintreten». Den Vertiefungsabend können Kursabsolventinnen und -absolventen und neu Interessierte gleichermaßen besuchen.

Anmeldung erwünscht: Niklaus Bayer,
071 288 40 23 oder niklaus.bayer@gmx.ch

Bibeltreffen «The Chosen»



Mi 18. September, 19–21.30 Uhr
DomZentrum

«The Chosen» ist eine neue Serie zur Geschichte von Jesus. Das Besondere an der Verfilmung ist, dass die Leute, die Jesus begegneten, mehr zu Wort kommen. Ihre Sicht auf Jesus und ihre Erfahrungen mit ihm bringen das Evangelium auf neue und gute Weise zum Ausdruck. An diesem Abend schauen wir die letzte Episode dieser Serie. Danach gibt es Raum für Austausch und Begegnung. Kontakt: Hildegard Aepli, Seelsorgerin, hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch, 071 227 33 69.

Heilsingen an der Kraftquelle



Do 19. September, 18–18.30 Uhr

Galluskrypta (im Chor der Kathedrale)
Hildegard Aepli gestaltet an diesem Kraftort eine Feier mit Liedern, einem Text, Stille und Handauflegung zum Abschluss.

WaldGwunder zur Schöpfungszeit – Philosophieren am Feuer

Do 19. September, 19 Uhr

Treffpunkt: Haltestelle «Uni/Gatterstrasse»
Die christlichen Kirchen der Schweiz begehen im September die sogenannte Schöpfungszeit, in der einen Monat lang die Schöpfung, die Natur in besonderem Mass thematisiert wird. Im WaldGwunder greifen wir das auf und philosophieren im September am Feuer über eine grundlegende Eigenschaft Gottes: die Evolution. Alles Leben ist ein Prozess. Die Evolution ist eine naturwissenschaftliche Tatsache. Lässt sich von dieser Eigenschaft der Schöpfung ableiten, dass Evolution auch eine Eigenschaft von deren Schöpfer/-in ist?! Wir wollen darüber gemeinsam nachdenken und sicher wird es in dem feurig-knisternden Gespräch viel Raum für die eigenen Erfahrungen und Gedanken zu diesem spannenden Thema geben – denn am Feuer lässt es sich ganz vortrefflich philosophieren, zu jeder Jahreszeit!

Wie immer gilt: wetterangepasste Kleidung und Sitzmätteli nicht vergessen.

Kontakt: Matthias Wenk
(matthias.wenk@kathsg.ch, 078 909 80 12)

FeierAbend in der Kathedrale



Sa 21. September, 19.15 Uhr
Kathedrale

«FeierAbend» ist eine andere Form, Gottesdienst zu feiern, als üblich. Bei dieser laden wir herzlich auf einen Weg durch den wunderschönen Kirchenraum der Kathedrale St.Gallen ein. Er beginnt unter der Orgel-empore. Nach dem feierlichen Einzug durch den Mittelgang hören wir im Chorraum das Wort Gottes wie einst die Mönche. Wir geben diesem Wort Zeit, bei uns anzukommen und uns zu zeigen, wie es uns ansprechen will. Mit unseren Fürbitten und einem Laib Brot ziehen wir weiter zum Tisch Jesu, wo wir miteinander Brot segnen und teilen. Dort, wo wir das Brot geteilt haben, beschliessen wir auch den «FeierAbend» mit der Bitte um Segen – und können so, gestärkt durch diesen anderen Gottesdienst, in unseren Feierabend und ins Wochenende starten.

Diesmal gestaltet wieder der Cantus iuvenum unter der Leitung von Anita Leimgruber diesen besonderen Gottesdienst musikalisch. Wir freuen uns auf Ihr Mitkommen: Hildegard Aepli, Anna Maria Frei-Braun und Matthias Wenk

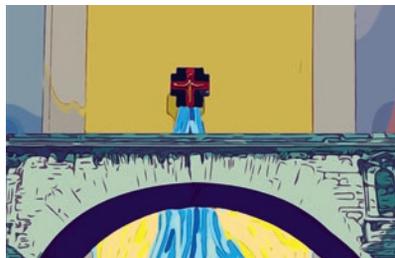
Weitere Daten: 7. Dezember, 8. Februar, 24. Mai, 30. August und 8. November 2025
Kontakt: Hildegard Aepli, 071 227 33 69, hildegard.aepli@bistum-stgallen.ch

Spiritualität (Fortsetzung)

TanzKult

Sa 21. September, 19.30 Uhr
Offene Kirche, Böcklinstrasse 2
Mit Michel Garcia

Gemeinsam Gebet



Do 26. September, 19.30 Uhr
Schutzengelkapelle
Ökumenisches Gebet von Christen verschiedener Konfessionen mitten in der Stadt – für die Stadt – um das Wirken des Heiligen Geistes. Lobpreis, Kurzimpuls, Fürbitte.
Kontakt: info@gebetshaus-sg.ch

Schöpfungszeit: Gottesdienst mit Tiersegnung



Fr 27. September, 18.30 Uhr
Ökumenische Kirche Halden
Am 4. Oktober feiern wir den Gedenktag des hl. Franz von Assisi. Seine Naturverbundenheit ist legendär! So wird von ihm beispielsweise berichtet, dass er sogar den Vögeln gepredigt habe. Wir feiern seinen Gedenktag schon ein paar Tage im Voraus, denn er ist eine gute Gelegenheit, unsere vierbeinigen, geflügelten oder schwimmenden Mitgeschöpfe zu würdigen. Wer Freude an Tieren hat, ist herzlich zu diesem besonderen Gottesdienst mit Tiersegnung eingeladen – bitte bringen Sie Ihre Haustiere natürlich mit! Der Segen für sie ist «garantiert» – und vielleicht auch das eine oder andere Hundeguetzli!
Kontakt: Pfrn. Andrea Weinhold (andrea.weinhold@tablat.ch, 071 288 15 10) Matthias Wenk (matthias.wenk@kathsg.ch, 078 909 80 12)

Vorschau

24-Stunden-Gebet in St.Otmar

Fr 4. Oktober, 18.30 Uhr, bis Sa 5. Oktober, 18.30 Uhr
Kirche St.Otmar
19 Uhr: Eucharistiefeier
19.45–21 Uhr: Taizégesang und -gebet
Mitglieder der Pfarrei gestalten Anbetungsstunden vor dem offenen Tabernakel mit Gesang, Gebet, Stille und Musik. Thema: «Nehmt Neuland unter den Pflug! Es ist Zeit, den Herrn zu suchen.» Aus Hos. 10,12

«Gemeinsam Gemüse retten» – Gemüse eine zweite Chance geben



Do 10. bis So 20. Oktober, jeweils 10–20 Uhr
OLMA-Jahrmarkt, St.Gallen
Zum dritten Mal in Folge wird die Cityseelsorge auch dieses Jahr mit einem Stand am Jahrmarkt der OLMA dabei sein. Wie schon im Vorjahr werden wir an unserem Verkaufsstand Lebensmittel verkaufen, denen wir eine zweite Chance geben. Dabei handelt es sich um zu kleines, zu grosses oder krumm gewachsenes Gemüse, das die Produzenten den Grossverteilern nicht verkaufen können. In anderen Fällen handelt es sich um Produkte, welches die Produzenten infolge Überproduktion und mangelnder Haltbarkeit nicht verwerten können. In beiden Fällen hätte das Gemüse als Food Waste geendet. Mit kreativen, meist einfachen Ideen ist vieles möglich, damit auch Gemüse eine zweite Chance erhält. Überzeugen Sie sich beim Besuch unseres Standes gleich selbst davon. Wie gewohnt, lassen sich mit der richtigen Beantwortung der Glücksrad-Fragen tolle Preise gewinnen. Auch für dieses Projekt suchen wir Helfer und Helferinnen. Hätten Sie Lust, dabei zu sein? Anmeldung via:
Foto: kathsg.ch



Impulsvormittag für Tauffamilien

Sa 26. Oktober, 9–14 Uhr
DomZentrum
Familien, die ihr Kind taufen lassen möchten, sind herzlich eingeladen zum nächsten Impulsvormittag inklusive Mittagessen im DomZentrum.
Die nächsten gemeinsamen Tauffeiern in der Kathedrale sind vorgesehen an den Sonntagen 3. und 17. November, 12 Uhr, oder in einer der Quartierpfarreien im Zentrum.
Anmeldung zu Impulsvormittag und Tauffeier: kathsg.ch/taufanmeldung

Exerzitien im Alltag



SEHNSUCHT! Jeder Mensch sucht. Solange wir leben, suchen wir.

Morgentermine jeweils 9–10.30 Uhr
Do 21. November, Einführung und Beginn
Do 28. November/5./12. Dezember
Schutzengelkapelle St.Gallen
Leitung: Cäcilia Haselbach und Sr. Hedwig Jöhl

Anmeldung bis 7. November an Sr. Hedwig Jöhl, hedwigjoehl@gmail.com, Langgasse 44, St.Gallen, 078 905 02 53

Abendtermine jeweils 19–21 Uhr
Mi 13. November, Einführung und Beginn
Di 19. November
Mi 27. November/4. Dezember
St.Laurenzenkirche St.Gallen
Leitung: Kathrin Bolt, reformierte PfarrerIn, und Hildegard Aepli, katholische Seelsorgerin und Exerzitienleiterin
Anmeldung bis Ende Oktober an kathrin.bolt@ref-sg.ch oder aepli@bistum-stgallen.ch

Anlass mit allen Exerziengruppen:
Sa 16. November, 17.30 Uhr
Pontifikalamt mit Bischof Markus Büchel in der Kathedrale St.Gallen
Anschliessend Vorstellung aller Exerziengruppen und Einladung zu Brot und Wein.

Flyer liegen in den Kirchen der Seelsorgeeinheit Zentrum auf.
Bild: Bruder Beat Pfammatter, Kapuzinerkloster Mels

Adressen

Lebensraum St.Gallen

Kirchgemeinden

Kirchgemeinde St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
071 224 05 00, verwaltung@kathsg.ch
kathsg.ch

Katholische Kirchgemeinde Engelburg

Strickstrasse 3, 9032 Engelburg
071 278 37 17, helen.kilga@gaiserwald.net
pfarrei-engelburg.ch

Katholische Kirchgemeinde Abtwil-St.Josefen

Kirchweg 3, 9030 Abtwil
071 311 17 11, pfarreisekretariat@kath-abtwil.ch
Manuela Looser-Herzog, Präsidentin des Kirchenverwaltungsrates,
praesidium@kath-abtwil.ch
kath-abtwil.ch

Dekanat St.Gallen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Beat Grögli, Dekan
071 224 05 51, beat.groegli@kathsg.ch

Arbeitsstellen

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Pastorale Arbeitsstelle (PAST)

Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch

Arbeitsstelle Kirchliche Jugendarbeit (akj)

Kornel Zillig, Leitung
071 224 05 25, info@akj.ch, akj.ch
Claudia Vetsch, Junge Erwachsene
077 461 83 95, claudia.vetsch@kathsg.ch

Katechetische Arbeitsstelle (KAD)

Annabel Graf-Menet, Leitung
071 224 05 27, annabel.graf@kathsg.ch

Sozialdienste

Sozialdienst Zentrum

Frongartenstrasse 11
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 36, ramon.raschle@kathsg.ch
Carola Zünd, Sozialarbeiterin,
071 224 05 34, carola.zuend@kathsg.ch

Sozialdienst Ost

Greithstrasse 8
Franz Niederer, Leitung Sozialdienste
071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
Annina Altherr, Sozialarbeiterin
071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Sozialdienst West

Fürstenlandstrasse 180
Ronya Jörg, Sozialarbeiterin,
071 224 05 38, ronya.joerg@kathsg.ch
Ramon Raschle, Sozialarbeiter,
071 224 05 38, ramon.raschle@kathsg.ch
sozialdienste.kathsg.ch

Offenes Haus

Romana Haas Pérez
Greithstrasse 8, 9000 St.Gallen
071 224 05 45, offenes.haus@kathsg.ch

Cityseelsorge

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen
Roman Rieger, Leitung
071 224 05 29, roman.rieger@kathsg.ch
Erika Miskos, Leitungsassistentin
071 224 05 30, erika.miskos@kathsg.ch
Ann-Katrin Gässlein, Kultur und Bildung
071 224 05 32, ann-katrin.gaesslein@kathsg.ch
Chika Uzor, Flüchtlings- und Migrationsseelsorge
071 224 06 13, chika.uzor@kathsg.ch
Matthias Wenk, mobiler Cityseelsorger
071 224 05 31, matthias.wenk@kathsg.ch
Olivier Bischof, mobile Ökoprojekte
071 224 05 28, olivier.bischof@kathsg.ch

Seelsorgeeinheiten

Seelsorgeeinheit St.Gallen Zentrum

Teamkoordinator Christoph Balmer-Waser
Co-Leitung Quartierpfarreien
071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen Ost

Teamkoordinatorin Vreni Ammann
071 224 07 51, vreni.ammann@kathsg.ch
Leitungsassistentin Regina Wilms
071 224 06 92, regina.wilms@kathsg.ch

Seelsorgeeinheit St.Gallen West – Gaiserwald

Teamkoordinator Roman Giger, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Wallfahrtskirche

P. Raffael Rieger, Rektor
Sonnenhaldenstrasse 2, 9008 St.Gallen
071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch
Nikola Dile, Mesmerin, 076 740 56 75

Schönstatt-Patres

P. Paul Zingg, P. Raffael Rieger, P. Josef Hälgi,
071 243 50 31/34/33, Langgasse 21,
9008 St.Gallen, st.gallen@schoenstatt.ch

Kloster Notkersegg

Sr. Manuela Schreiner, Frau Mutter
071 250 04 74, kloster-notkersegg.ch

Diözesane Kirchenmusikschule

Kimberly Brockman, Schulleiterin
Klosterhof 8a, 9000 St.Gallen, 071 227 33 34
dkms@kirchenmusik-sg.ch, kirchenmusik-sg.ch
Anita Leimgruber, Leiterin Domsingschule
079 781 09 11, domsingschule@kirchenmusik-sg.ch

Kommunikationsstelle

Sebastian Schneider (ses),
Kommunikationsverantwortlicher,
071 224 05 23, sebastian.schneider@kathsg.ch
Petra Gunzenreiner (pg),
Social Media und Kommunikation,
071 224 05 24, petra.gunzenreiner@kathsg.ch

Spitalseelsorge

Kantonsspital

Haus 21, 9007 St.Gallen
071 494 11 11, kath-pfarramt@kssg.ch
kssg.ch/seelsorge
Sepp Koller, Elmar Tomasi, Anita Züger Wirth,
Annette Winter und Doris Bürki

Hirslanden Klinik Stephanshorn

Vera Rösch, 071 282 78 59

Kinderspital

Dorothee Buschor Brunner, 071 243 14 98
dorothee.buschor@kispig.ch

Kath. Universitätsseelsorge

Dufourstrasse 87, 9000 St.Gallen
akademikerhaus.ch

Telefon-, Internet- und SMS-Seelsorge

Tel. 143 (Dargebotene Hand)
seelsorge.net und Tel. 767 (für SMS)

Fachstelle

Partnerschaft–Ehe–Familie

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 68 66, info@pef-sg.ch, pef-sg.ch

Beratungsstelle für Beziehungsfragen

Suzanne Hüttenmoser
Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 223 64 46, beziehungsfragen@kathsg.ch

Kinder- und Jugendhilfe

Erziehungs- und Familienberatung

Frongartenstrasse 11, 9000 St.Gallen
071 222 53 53, beratungsstelle-sg@kjh.ch, kjh.ch

Mütter in Not – Kath. Frauenbund

Beratungsstelle
Oberer Graben 44, Postfach 1122, 9001 St.Gallen
071 222 45 60, beratung@frauenbundsga.ch

Caritas St.Gallen–Appenzell

Langgasse 13, 9008 St.Gallen, 071 577 50 10

Impulsarbeitsstelle Blauring/Jungwacht

Webergasse 9, 9000 St.Gallen
071 222 13 47, ast-stgallen@jublaost.ch
jublaost.ch

Gottesdienste und Gebete

Sonn- und Feiertage im September

1. September	22. Sonntag im Jahreskreis
8. September	23. Sonntag im Jahreskreis
15. September	24. Sonntag im Jahreskreis Eidg. Dank-, Buss- und Bettag
22. September	25. Sonntag im Jahreskreis
29. September	26. Sonntag im Jahreskreis

Legende

- Eucharistiefieber
- Wortgottesfeier mit Kommunion
- Wortgottesfeier ohne Kommunion
- Familiengottesdienst
- Jugendgottesdienst
- musikalische Gestaltung
- Gehörlosengottesdienst
- Übertragung im Livestream auf [bistumsg-live.ch](https://www.bistumsg-live.ch)

St.Gallen Zentrum

Kathedrale

- Montags** 6.30 (Otmarskrypta) 8.15
- Dienstags** 6.30 (Galluskrypta)
- Mittwochs** 9.00 17.30 (im Chor)
- Donnerstags** 8.15
- Freitags** 8.15 18.15
- Samstags** 8.15 17.30
- Sonntags** 8.30 10.30 19.30
-
- Sa 31. August, 17.30 Uhr**
- So 1. September, 22. Sonntag im Jahreskreis**
- 8.30 Uhr
- 10.30 Uhr Jugendchor
Domsingschule
Gottesdienst mit Familien/Imbiss im
Bischofshof/Klostertag für Familien auf
dem Gallusplatz und Umgebung → Seite 5
- 19.30 Uhr
- Sa 7. September, 17.30 Uhr**
- So 8. September, 23. Sonntag im Jahreskreis**
- 8.30 Uhr
- 10.30 Uhr
- 19.30 Uhr
- Sa 14. September, 17.30 Uhr**
- So 15. September, Dank-, Buss- und Bettag**
- 8.30 Uhr
- 10.30 Uhr
- 19.30 Uhr crossPoint-Gottes-
dienst mit junge Lüüt, crossPoint-Band
- Sa 21. September, 17.30 Uhr**
- 19.15 Uhr FeierAbend, mit cantus
iuvennum, dem jungen Chor am Dom

So 22. September, 25. Sonntag im Jahreskreis

- 8.30 Uhr
- 10.30 Uhr
- 19.30 Uhr
- Nach allen Gottesdiensten (ausser
19.30 Uhr) Honigverkauf der KAB zu-
gunsten von Brücke le Pont
- Sa 28. September, 17.30 Uhr**
- So 29. September, 26. Sonntag im Jahreskreis**
- 8.30 Uhr
- 10.30 Uhr
- 19.30 Uhr

Gottesdienste in Altersheimen

Singenberg: Fr 6. und 27. September, 9.30 Uhr
Schäflisberg: jeweils Donnerstag, 10.30 Uhr

Gebete

- Rosenkranz:
Sa 16.55 Uhr
- DomVesper:
Di 17.30 Uhr, im Chor der Kathedrale
Am ersten Dienstag im Monat (3. Septem-
ber) mit Taizé-Gesängen, Einsingen 17 Uhr
- Gebetsgruppe:
Do 12. und 26. September, 16.30 Uhr
Meditationsraum Tiefgang/DomZentrum
- Heilsingen an der Kraftquelle:
Do 19. September, 18–18.30 Uhr, Gallus-
krypta
- Eucharistische Anbetung:
Herz-Jesu-Freitag, Fr 6. September,
ca. 19 Uhr, mit gemeinsamer Komplet
(Nachtgebet der Kirche) und eucharisti-
schem Segen.

Beichte und Versöhnung

- Sa 16–17 Uhr
So 7.45–8.15 Uhr
Do 5. September, vor dem Herz-Jesu-Freitag,
17–18 Uhr

Herz-Jesu-Kapelle

(Eingang Klosterhof 6b)

Gebete

- Rosenkranz:
Fr 17.30 Uhr
- ManneSchicht:
jeden Mittwoch, 6–7 Uhr morgens,
Anbetung und Impuls für Männer
- Eucharistische Anbetung:
Freitag, 19–20 Uhr (ausser Herz-Jesu-Fr)
jeden Sa 7–19 Uhr
Herz-Jesu-Freitag, Fr 6. September,
9–18 Uhr

Beichte und Versöhnung

- Mi 25. September, 17.30–18.30 Uhr,
Andreas Wildhaber

Schutzengelkapelle

(am Klosterplatz)

- Di 12.05 Uhr Messe am Mittag
- Do 12.05 Uhr Messe am Mittag
-

Gebete

- Anbetungsfest für den König
Fr 13. September, 19 Uhr,
bis Sa 14. September, 21 Uhr → Seite 11
Ein Anlass von «Gebetshaus St.Gallen»
[gebetshaus-sg.ch](https://www.gebetshaus-sg.ch)
- Gemeinsam Gebet:
Do 26. September, 19.30 Uhr
ökumenisches Gebet mit Lobpreis, Impuls,
Fürbitte
- Un'ora con Dio – eine Stunde mit Gott:
Sa 14. September, 18.30 Uhr
internationale Gebetsstunde

St.Otmar

- Mittwochs** 9.00 (18.9. mit Frauengemein-
schaft, 25.9.)

- Freitags** 19.00 (6.9. Herz-Jesu-Freitag)
-

- So 1. September, 9.30 Uhr** Ökumenischer
Gottesdienst mit Bewohnerinnen vom
Altersheim Sömmerli, Gestaltung: Chika
Uzor und Pfarrerin Regula Hermann,
anschliessend Apéro im Innenhof

- 11 Uhr** eritreisch-katholischer Gottes-
dienst Ge'ez-Ritus

- So 8. September, 9.30 Uhr**
- Predigt: Walter Lingenhöle,
Mitwirkung Chor zu St.Otmar

- Sa 14. September, 18 Uhr** Gottesdienst in
englischer Sprache, anschliessend Apéro

- So 15. September, 9.30 Uhr**,
- Erntedank, Predigt: Marjan Paloka,
Sonntagskaffee

- Sa 21. September, 15 Uhr** Gottesdienst in
vietnamesischer Sprache

- So 22. September, 10.30 Uhr**
- Begegnungsfest mit internationaler
Beteiligung, Mitwirkung Chor «The
Tunes», anschliessend Begegnungsfest
um das Pfarreizentrum
- 14 Uhr** ukrainisch-griechisch-katholi-
scher Gottesdienst, byzantinischer Ritus

- Sa 28. September, 16 Uhr** Gottesdienst
in tamilischer Sprache

- So 29. September, 9.30 Uhr**
- Predigt: Barbara Walser, Sonntagskaffee
-

Gottesdienste in Altersheimen

- GHG Rosenberg (Kapelle Haus Röteli):
Do 5.9.16.30 Uhr
- Do 19.9. und 26.9., 16.30 Uhr
- Pflegeheim St.Otmar: Do 5.9., 15 Uhr
- Do 19.9., 15 Uhr
- Altersheim Sömmerli: Mi 18.9., 10 Uhr

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.40 Uhr in der Kirche,
Sonntags, 17 Uhr in der Kapelle Maria
Einsiedeln
Herz-Jesu-Freitag, 6.9., 18.30 Uhr
Eucharistische Anbetung

St.Georgen

Dienstags 9.00

-
- So 1. September, 9 Uhr** Messe in portugiesischer Sprache in Wiboradakapelle
11 Uhr Ökumenischer Familiengottesdienst auf dem Ringelberg bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche, Auskunft: 079 633 13 05
- Sa 7. September, 17 Uhr** Messe in slowakischer Sprache in der Wiboradakapelle
- So 8. September, 11 Uhr**
Predigt: Walter Lingenhölle
- So 15. September, 9 Uhr** Messe in portugiesischer Sprache
- Sa 21. September, 18 Uhr** «Feiern und Teilen» in der Wiboradakapelle
- Sa 22. September, 11 Uhr**
Mit Gospelgesängen vom Kirchenchor
-

Gebete in der Wiboradakapelle

«Rebzweig», mittwochs 9. und 23. September, 19.30 Uhr
«An_der_Quelle», donnerstags, 17.30 Uhr
Stille Anbetung der Vinzenzkonferenz für soziale Anliegen, donnerstags, 19 Uhr

Riethüsli

Donnerstags 9.00 (5.9.)

-
- Sa 31. August, 17 Uhr**
Predigt: Marjan Paloka
- Sa 14. September, 17 Uhr** Predigt: Barbara Walser; anschliessend Gang zum Kreuz (Vorbereitung Christoph Balmer (→ Details Seite 21))
-
- Rosenkranz: Montags 19 Uhr
Zeit der Stille: Montags 8 Uhr
(ausser Schulferien), dienstags 18 Uhr

St.Gallen Ost

**St.Maria Neudorf,
St.Fiden und Halden**

- Dienstags 9.00 St.Fiden, anschliessend Kaffee im Pfarreiheim (am 17.)
- Mittwochs 9.00 Neudorf
-
- Missione Cattolica Italiana:** Gottesdienste in italienischer Sprache:
- Mittwochs 18.30 St.Fiden (wegen der Ferien ab dem 11.9.)
- Donnerstags 18.30 St.Fiden (ab dem 19.9.)
- Bitte informieren Sie sich auf der Website mci.kathsg.ch
-
- Sa 31. August, 17 Uhr** Neudorf, Gottesdienst zum Auftakt der Schöpfungszeit, Gestaltung: Yvonne Joos, Matthias Wenk, Olivier Bischof und Josef Raschle

18.30 Uhr Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Yvonne Joos

So 1. September, 9.30 Uhr St.Fiden, Gottesdienst zum Auftakt der Schöpfungszeit, Gestaltung: Yvonne Joos, Matthias Wenk, Olivier Bischof und Josef Raschle

Kein Gottesdienst in der Halden!

Sa 7. September, 17 Uhr Neudorf, Familien- und Generationengottesdienst, Gestaltung: Helena Meier-Ammann und MonikaENZ

So 8. September, 9.30 Uhr St.Fiden, Bruderklauen Meditation mit Chor, Gestaltung: Priska Filliger Koller und Charlie Wenk

11 Uhr Paul Grüninger Stadion, Quartier-Gottesdienst, Gestaltung: Andrea Weinhold, Ulrich Lieb und Team, anschliessend Festwirtschaft und Kinderprogramm

17 Uhr St.Fiden, Bruderklauen Meditation mit Chor, Meditation, Gestaltung: Priska Filliger Koller und Pascal Wüst

Sa 14. September, 17 Uhr St.Fiden, Predigt: Gustin Marjakaj

18.30 Uhr Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Gustin Marjakaj

So 15. September, 9.30 Uhr Neudorf, Predigt: Gustin Marjakaj; Musik: Freizytchörli Gossau

Sa 21. September, 17 Uhr Neudorf, Gottesdienst zur Schöpfungszeit; Predigt: Yvonne Joos, Musik: Rise-up-Chor

So 22. September, 9.30 Uhr St.Fiden, Gottesdienst zur Schöpfungszeit; Predigt: Yvonne Joos, Musik: Rise-up-Chor

10 Uhr Bauernhof Scheitlingsbüchel, Familiengottesdienst zum Erntedank, Gestaltung: Team

Sa 28. September, 17 Uhr St.Fiden, Predigt: Hansjörg Frick

18.30 Uhr St.Fiden, Festa San Donato der Missione Cattolica, Predigt: Don Piero Corea

18.30 Uhr Halden, Taizé-Gottesdienst, Gestaltung: Hansjörg Frick

So 29. September, 9.30 Uhr Neudorf, Predigt: Hansjörg Frick

Gottesdienste in Altersheimen

Geriatrische Klinik und Alters- und Pflegeheim Bürgerspital: jeden 2. und 4. Mittwoch im Monat, 10.15 Uhr

Betagenheim Halden: freitags, 16.30 Uhr, und Sa 8. und 22. September, 16.30 Uhr, mit Patres der Unteren Waid

Altersheim Lindenhof: freitags, 16 Uhr
Betagenheim Notkerianum: freitags, 9.30 Uhr

Gebete

Rosenkranz: dienstags, 8.30 Uhr, St.Fiden
Stille Anbetungsstunde: mittwochs, anschliessend an den Gottesdienst, Neudorf
Ökum. Morgenlob: donnerstags ab dem 15. August, 6.30–7 Uhr, St.Fiden
Schritt für Schritt: jeden 1. Donnerstag im Monat um 9.30 Uhr, Neudorf

Eucharistische Anbetung: Fr 6. September, 8 Uhr, St.Fiden

Innehalten am Mittag: freitags ab dem 16. August, 11.55–12.10 Uhr, St.Fiden
Stille am Mittag: freitags, 12.15–13.15 Uhr, Halden

Kloster Notkersegg

An **Sonntagen** und **Feiertagen** findet die Eucharistiefeier im öffentlichen Kirchenraum statt. Zur Eucharistiefeier an den **Wochentagen** sind Mitfeiernde in den Bet-Chor der Schwestern eingeladen.

Livestream der Werktagsgottesdienste auf: kloster-notkersegg.ch/gottesdienste.

Montags, dienstags, donnerstags, freitags und samstags 7.00 (ausser Mo 30.9. um 17 Uhr)

Mittwochs 17.00

Sonntags 8.15

Sr. Manuela informiert auf der Website kloster-notkersegg.ch/gottesdienste oder unter 071 250 04 74

Heiligkreuz

Donnerstags 9.00

So 1. September, 9.30 Uhr
Predigt: Ulrich Lieb

So 8. September, 9.30 Uhr Eröffnung der Erstkommunionvorbereitung, Aufnahme der neuen Ministranten
Predigt: Urszula Pfister
11 Uhr Albanischsprachiger Gottesdienst

So 15. September, 9.30 Uhr
Predigt: P. Raffael Rieger

So 22. September, 9.30 Uhr
Predigt: Vreni Ammann

So 29. September, 9.30 Uhr
Predigt: P. Raphael Troxler

Gottesdienste in Altersheimen
bruggwald 51:

Fr 6. und 20. September, 16.15 Uhr
Pflegeheim Heiligkreuz:
jeweils mittwochs, 10.15 Uhr
4. und 18. September

Wallfahrtskirche

Mittwochs 17.00

Freitags 17.00

Sa 31. August, 17 Uhr Predigt: Ulrich Lieb

Sa 7. September, 17 Uhr
Predigt: Marie-Louise Romer

Sa 14. September, 17 Uhr Kirchenfest Wallfahrtskirche Heiligkreuz mitgestaltet von Orgel- und Trompetenmusik, anschl. Einladung zum Apéro vor der Kirche
Predigt: P. Raffael Rieger

Sa 21. September, 17 Uhr
Predigt: Vreni Ammann

Sa 28. September, 17 Uhr
Predigt: P. Raphael Troxler

Gebete

Rosenkranz: täglich ausser samstags,
16.30 Uhr

Lourdes-Rosenkranz: jeden 1. Mittwoch im
Monat, 16 Uhr

Männerrosenkranz: Donnerstags, 19.45 Uhr
Eucharistische Anbetung: 1. Freitag im Monat
(Herz-Jesu-Freitag) 16.15 Uhr

Gesprächs- und Beichtangebot

Samstags 16.15–16.45 Uhr
31./14. P. Raffael Rieger, 7./28. P. Raphael
Troxler, 21. P. Felix Strässle

Schönstatt-Kapelle

Montags 19.00

Gebete

Rosenkranz: täglich, 15 Uhr
Eucharistische Anbetung: montags,
18–18.50 Uhr

Beichte und Versöhnung

Nach Vereinbarung: P. Felix Strässle,
071 243 50 35, f.straessle@gmx.net;
P. Josef Hälg, 071 243 50 33; pjosefhaelg@
schoenstatt.ch; P. Raffael Rieger,
071 243 50 34, raffael.rieger@kathsg.ch;
P. Paul Zingg, 071 243 50 31, p.zingg@
schoenstatt.net

Rotmonten

Dienstags 9.00

So 1. September, 11 Uhr Predigt: Ulrich Lieb

Sa 7. September, 10 Uhr Institutio
mit Bischof Markus Büchel

So 8. September, 11 Uhr 1
Predigt: Urszula Pfister

So 15. September, 11 Uhr Ökum.
Gottesdienst mit Bewohnerinnen und
Bewohnern der Sonnenhalde
Gestaltung: ökumenisches Team

So 22. September, 11 Uhr
Predigt: Vreni Ammann

So 29. September, 11 Uhr
Predigt: P. Raphael Troxler

Gottesdienst im Altersheim Wienerberg
Do 12. September, 10 Uhr Ökum. Gottesdienst
mit Abendmahl zum Erntedank mit Vreni
Ammann und Elisabeth Weber

Gottesdienste im Altersheim Rotmonten
Mi 4. September, 15 Uhr mit Pfr. Hansueli Walt

Mi 18. September, 15 Uhr mit Vreni
Ammann

Gebete

Ökum. Quartiergebet: mittwochs, 18.30 Uhr

Kantonsspital

Donnerstags 11.00
Verschnuuf-Pause: Wort, Musik, Stille

So 1. September, 10 Uhr Evang.-ref. Gottes-
dienst mit Einladung an alle
Empfang der Krankenkommunion möglich
Markus Walser
Patientenbegleitdienst Vadian

So 8. September, 10 Uhr Einladung an alle
Annette Winter und Jürgen Konzili
Patientenbegleitdienst Dom

So 15. September, 10 Uhr Ökumenischer
Gottesdienst (Bettag)
Sepp Koller und Maja Franziska Friedrich
Patientenbegleitdienst Gossau

So 22. September, 10 Uhr Einladung an alle
Doris Bürki
Patientenbegleitdienst St. Fiden

So 29. September, 10 Uhr Evang.-ref. Gottes-
dienst mit Einladung an alle
Empfang der Krankenkommunion möglich
Rainer Pabst
Patientenbegleitdienst Winkeln

St.Gallen West-Gaiserwald

St.Martin Bruggen

Mittwochs 7.30 (25.9., 9.00, Kapelle
St.Wolfgang)

Sa 31. August, 18 Uhr Predigt: R. Giger

So 1. September, 10.30 Uhr Erntedank-
gottesdienst auf dem Hof der Familie
Signer an der Wilenstrasse 77 (bei
unsicherer Witterung in der Kirche
St.Martin. Auskunft Durchführungsort:
071 224 05 97, ab Sonntag, 8 Uhr)
Predigt: R. Giger

18.15 Uhr Messa in italiano

Di 3. September, 9 Uhr Frauenandacht,
anschliessend gemütliches Beisammen-
sein bei Kaffee und Gebäck in der Martini-
stube.

Sa 7. September, 18 Uhr Predigt: R. Winter

So 8. September, 9 Uhr Predigt: R. Winter

18.15 Uhr Messa in italiano

Sa 14. September, 18 Uhr Predigt: J. Konzili

So 15. September, 10.30 Uhr
Mit dem «Moods-Posaunenquartett»
der Otmarmusik, Predigt: R. Giger

18.15 Uhr Messa in italiano

Sa 21. September, 18 Uhr Mit dem
Martins-Chor, Predigt: R. Giger

So 22. September, kein Gottesdienst
*10.30 Patrozinium in der Kirche Bruder
Klaus in Winkeln*

18.15 Uhr Messa in italiano

Sa 28. September, 18 Uhr Predigt: R. Giger

So 29. September, 10.30 Uhr
Predigt: R. Giger

18.15 Uhr Messa in italiano

Gottesdienste im Pflegeheim Bruggen

Di 17. September 10 Uhr mit Seelsorger
Roland Winter

Di 24. September 10 Uhr Ökum. Ernte-
dankgottesdienst

Gebete

Rosenkranz: Montags, 16.30 Uhr

Bruder Klaus Winkeln

Donnerstags 19.15

So 1. September, 10.30 Uhr Keine Messe
Herzliche Einladung zum Erntedank-
gottesdienst auf dem Hof der Familie
Signer in Bruggen (bei unsicherer Witte-
rung in der Kirche St.Martin. Auskunft
Durchführungsort: 071 224 05 97, ab
Sonntag, 8 Uhr)

Mi 4. September, 9 Uhr FMG-Gottesdienst
anschliessend Beisammensein bei Kaffee
und Brötli

So 8. September, 10.30 Uhr

Predigt: R. Winter

So 15. September, 9 Uhr
Jodelmesse am Eidg. Dank-, Buss- und
Bettag mit Kaplan I. Saric und dem
Jodelclub der Stadt St.Gallen
anschliessend Apéro im Pfarreiheim

So 22. September, 10.30 Uhr
Festgottesdienst am Patrozinium
mit Kaplan I. Saric und M. Paloka
Musik: Werke von W.A.Mozart für Orgel
und Orchester
Startanlass Erstkommunionweg 2025
anschliessend Festwirtschaft, Family-Day
→ Details auf Seite 32

Di 24. September, 19.15 Uhr Pfarrkirche
Vorabendmesse zu Ehren unseres Kir-
chenpatrons hl. Niklaus von Flüe
→ Details auf Seite 32

So 29. September, 9 Uhr Predigt: R. Giger

Abtwil-St.Josefen

Dienstags 9.00

Sa 31. August, 18 Uhr
Predigt: Jürgen Konzili

So 1. September, 10.30 Uhr
Predigt: Jürgen Konzili

Sa 7. September, 18 Uhr
Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

So 8. September, 10.30 Uhr
Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

Sa 14. September, 18 Uhr
Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

So 15. September, 10.30 Uhr
und Gedächtnisgottesdienst, Kirchenchor
Gaiserwald mit der «Spatzenmesse»,
anschliessend Apéro.
Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

Sa 21. September, 18 Uhr
Begrüssung Erstkommunionkinder
Predigt: Brigitta Schmid Pfändler

So 22. September, 9 Uhr
Predigt: Roman Giger

Do 26. September, 19.15 Uhr Schluss-
gottesdienst mit Innocent Udeafor in der
Kapelle St.Josefen, anschliessend Apéro

Sa 28. September, 18 Uhr
Predigt: Innocent Udeafor

So 29. September, 10.30 Uhr
Predigt: Innocent Udeafor

Gebete

Eucharistische Anbetung: Montags, 7.30 Uhr
 Rosenkranz: Dienstags, 9.30 Uhr
 Laudes: Mittwochs, 6.30 Uhr
 Schritt für Schritt: Donnerstags 19.15 Uhr,
 5./19. September, Kapelle St. Josefen

Engelburg

Mittwochs 9.00 ☪

(11.11., 9.30, im Senevita Oberhalden)

So 1. September, 9 Uhr ☪

Predigt: Jürgen Konzili

So 8. September, 10.30 Uhr ☪ ⬆️

Kirchenfest, Kirchenchor singt Orchestermesse, anschliessend Fest unter der Linde und Musikgesellschaft Engelburg spielt.

So 15. September, 9 Uhr ☪

Gedächtnisgottesdienst, Predigt: Roman Giger

So 22. September, 10.30 Uhr ☪ ⬆️

auf dem Osterwalderhof, mit Bauernbund, Musik: Freizytchörli Gossau-Flawil
 Predigt: Roman Giger

So 29. September, 9 Uhr ☪

Predigt: Innocent Udeafor

Messfeiern

in anderen Sprachen

Mesha në gjuhë të tjera

其他语言的彌撒

Holy mass in other languages

S. Messe in altra lingua

Euharistijska slavija drugih

jezicnih skupina

Msze święte obcojęzyczne

Eucaristia em outras linguas

Bohoslužba v iných jazykoch

Misas en otras lenguas

ஏனைய மொழிகளில் திருப்பலிகள்

ሥርዓተ ኢምሳኝ

Богослужіння іншими мовами.

Phụng vụ Thánh lễ bằng ngôn ngữ khác

Albanisch/Shqip

E diela e dytë e muajit në ora 11:00
 mesha në gjuhën shqipe në Heiligkreuz
 (Iddastrasse)

Jeden 2. Sonntag im Monat um 11 Uhr

Messe in der Dreifaltigkeitskirche

Heiligkreuz (Iddastrasse)

Kontakt: 071 960 12 77,

Fischingerstrasse 66, 8370 Sirmach

info@misioni.ch, tg.misioni.ch

Chinesisch/華文

Kontakt/連絡: Rita Chen Baumann,

041 850 41 18, ritachen@bluewin.ch

Englisch/English

2nd Saturday of every month at 18:00 o'clock
 in St. Otmar's church, Vonwilstrasse 11

2. Samstag im Monat um 18 Uhr

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Contact: Chika Uzor, 071 224 06 13,

Gallusstrasse 34, 9000 St. Gallen

chika.uzor@kathsg.ch

Italienisch/Italiano

Ogni domenica

alle ore 09:30 presso la Cappella degli Angeli

(Schutzengelkapelle) sul Klosterplatz

alle ore 18:15 presso la chiesa St. Martin di

Bruggen

Ogni mercoledì e giovedì

alle ore 18:30 presso la chiesa di St. Fiden

Jeden Sonntag um 9.30 Uhr in der Schutz-

engelkapelle (Capp. d. Angeli) am Kloster-

platz und 18.15 Uhr in der Kirche Bruggen

Jeden Mittwoch und Donnerstag, 18.30 Uhr,

Kirche St. Fiden

Kontakt/Contatti:

MCI San Gallo-Rorschach, 071 244 59 29,

Rorschacher Strasse 105, 9000 St. Gallen

Kroatisch/Hrvatski

Sveta misa u crkvi Svete Marije u Neudorfu

svake nedjelje u 18.00 sati

Jeden Sonntag um 18 Uhr, Messfeier in der

Kirche St. Maria Neudorf

Kontakt: 071 277 83 31,

Paradiesstrasse 38, 9000 St. Gallen

Polnisch/Polski

Msza święta po polsku w każdą 1-szą niedzielę

miesiąca o godz. 11.00 w Kaplica domu

misyjnego Untere Waid, 9402 Mörschwil

Jeden 1. Sonntag im Monat um 11 Uhr in der

Kapelle des Missionshauses Untere Waid,

Messe mit Predigt

Kontakt: 071 868 79 83/079 588 80 56,

Ojciec Piotr Żaba MS, zabcia@bluewin.ch,

Missionshaus Untere Waid,

Rorschacherstrasse 4, 9402 Mörschwil

Portugiesisch/Português

1 e 3 domingo do mês às 09.00 horas

na igreja «Wiborada-Kapelle» St. Georgen

1. und 3. Sonntag im Monat um 9 Uhr

in der Wiboradapapelle St. Georgen

Kontakt/Contato: 071 422 74 70,

Tuchgasse 2, 9220 Bischofszell

port.mission01@bluewin.ch

mclp-suicaoriental.ch

Slowakisch/Slovenský

Sv. omša každú prvú sobotu v mesiaci v

kaplnke sv. Wiborady kostola St. Georgen,

okrem januára, júla a augusta.

Termíny si, prosím, overte na web stránke

misie: skmisia.ch

Jeden 1. Samstag im Monat, 16 Uhr in der

Wiborada Kapelle St. Georgen – ausser

Januar, Juli und August.

Termine bitte auf Website der Mission:

skmisia.ch überprüfen.

Kontakt: Pavol Šajgalík,

Leiter der Slowakenmission/správca

Slovenskej katolíckej misie, 044 241 50 22,

Maneggpromenade 150, 8041 Zürich

slovenska.misia@gmail.com

Spanisch/Español

Todos los domingos a las 11:30 h.

excepto el primer domingo de mes.

Jeden Sonntag um 11.30 Uhr

ausser 1. Sonntag im Monat.

Schutzengelkapelle, Klosterhof 2

Kontakt/Contacto:

Juan José Segarra Gomez, 071 222 03 38,

Webergasse 9, 9000 St. Gallen

mision.lengua.espanola@kathsg.ch

mision-espanola-sg.ch

Tamilisch/தமிழ்மொழி

ஒவ்வொரு மாதத்தில் வரும் 4வது சனிக்கிழமை

பி.ப 16:00 மணி மாற்றங்கள் முன்கூட்டி

அறிவிக்கப்படும் புனித ஓட்மார் தேவாலயம்,

Vonwilstrasse 11

Jeden 4. Samstag im Monat um 16 Uhr,

Änderungen werden angekündigt,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/தொடர்புகளுக்கு: 079 648 00 09,

Aemtlerstrasse 43, 8003 Zürich

Tigrigna (Eritreer) /ትግርኛ

ሰንበት ድሕረ ቅዳሴ ሰዓት 11 ቅ. ቀትሪ

አብ ቤተ-ክርስቲያን ቅዱስ ኦትማር:

Vonwilstrasse 11

Nach Ankündigung am Sonntag um 11 Uhr,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/ተሌ: 076 391 79 08

ገዢነት ተወሳኝ, ሓቤራታ: ተስፋ-አለም ሃብተማርያም

Tesfalem Habtemariam,

Wilerstrasse 31, 9630 Wattwil

tesfalemb86@gmail.com

Ukrainisch/Українською

Кожну 4-у неділю місяця о 14.00 у церкві св.

Отмара за адресою: Vonwilstr. 11.

Jeden 4. Sonntag im Monat um 14 Uhr

in der Kirche St. Otmar, Vonwilstr. 11

Kontakt/Контакт: 079 394 84 59,

о. Олег Олексюк, oleksukoleg80@gmail.com

Oleh Oleksiuk, Flühacherstr. 3, 5436 Würenlos

Vietnamesisch/Tiếng Việt

Vào tuần thứ ba hàng tháng, lúc 15 giờ có lễ tạ

Nhà thờ St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Riêng tháng Một và tháng bảy: không có lễ

Jeden 3. Samstag im Monat um 15 Uhr,

Kirche St. Otmar, Vonwilstrasse 11

Kontakt/Liên lạc: 062 295 03 39,

Maiholderstrasse 8, 4653 Obergösgen



Bild: pixabay.com/Lubos Houska

Beruf und Berufung

Die Sommerferien sind vorbei und wir befinden uns völlig im Alltagsrhythmus. Aufgaben, Pflichten und Verantwortungen stehen vor uns, samt Sorgen, Ängsten, Freuden und Hoffnungen, die in uns wohnen.

Der Alltag ist ein privilegierter Ort der Gottesbegegnung in Christus. Ausgerechnet da, wo wir unseren Beruf leben, können wir unsere Berufung auch erleben. So ist es Petrus und Andreas ergangen, wie es im Matthäusevangelium steht: «Als Jesus am See von Galiläa entlangging, sah er zwei Brüder, Simon, genannt Petrus, und seinen Bruder Andreas. Sie warfen gerade ihr Netz in den See, denn sie waren Fischer. Da sagte er zu ihnen: Kommt her, folgt mir nach. Ich werde euch zu Menschenfischern machen» (Mt 4,18–19). Gleiches passierte es auch Johannes und Jakobus, die ihre Netze richteten: «Er rief sie, und sofort verliessen sie das Boot und ihren Vater und folgten Jesus» (Mt 4,21–22). Und ... «als Jesus weiterging, sah er einen Mann namens Matthäus am Zoll sitzen und sagte zu ihm: folge mir nach» (Mt 9,9).

Diese Berufungsgeschichten besagen, dass Gott, der sich in Christus offenbart hat, nicht ein Gott ist, der in seinem Himmel sitzt. Er geht unsere Wege, weil er ein Gott der Menschen und für die Menschen ist.

«Als er ging ...», «als es weiterging ...». Diese sind Worte, die uns ein Bild liefern, in dem ein gewisser religiöser und philosophischer Ansatz umgekippt wird: Nicht der Mensch sucht Gott, son-

dern Gott sucht den Menschen und begegnet ihm da, wo er hart arbeitet, um sich das Brot zu verschaffen und sich zu verwirklichen.

Er ist ein Gott, der geht, und ein Gott, der sieht. «Als er ging, sah er zwei Brüder» (Mt 4,18). «Als er weiterging, sah er zwei andere Brüder» (Mt 4,21). «Als er weiterging, sah er einen Mann namens Matthäus» (Mt 9,9). So geht und steht er auch heute in unserer Welt. Er sieht tief in die Seele all derer, die in der Mühseligkeit ihres Berufs nach Erfüllung streben. Er sieht was sich in unserem Tiefsten abspielt: die Ängste, die Unzulänglichkeiten, die Wunden. Und gerade da, wo die Menschen ihren Beruf ausüben, bietet er allen seine Berufung an: «Folget mir nach.» Auch wenn wir in unserem alten Beruf und in dem sich wiederholenden Alltag bleiben, mit ihm fängt an jedem Tag ein neues Leben an. Leben in Fülle.

Marjan Paloka, Kaplan

Dompfarrei



Schöpfungszeit

«Biodiversität – Heilige Vielfalt!» lautet der Slogan von oeku Schweiz für die Schöpfungszeit 2024. Der Verlust der Biodiversität verläuft rasant. Die Hälfte aller Tier- und Pflanzenarten in der Schweiz ist bedroht. Die Biodiversitätskrise wirkt sich negativ auf die Gesellschaft, auf unsere Gesundheit und unsere Lebensqualität aus. «Unseretwegen können bereits Tausende Arten nicht mehr mit ihrer Existenz Gott verherrlichen, noch uns ihre Botschaft vermitteln. Dazu haben wir kein Recht», stellt Papst Franziskus in der Enzyklika Laudato si' fest (33).

Es lohnt sich, die Website oeku.ch kennenzulernen. Sie ermutigt, sich selber für die Schöpfungszeit 2024 einzusetzen mit etwas, das konkret machbar ist und nicht überfordert.

Der Monat September gibt den Anliegen der Schöpfung Aufmerksamkeit auf ökumenischer Ebene und auch in katholischer Tradition. Mit den Erntedankfesten, für die sich Sakristane und Sakristaninnen und Freiwillige eindrücklich engagieren, setzen Pfarreien Jahr für Jahr ein Zeichen. Es ist für mich eine Freude, in der Kathedrale und in vielen anderen Kirchen die Kreationen mit den Früchten des Sommers bewundern zu dürfen.

Stolz bin ich auch, dass in der katholischen Kirche St.Gallen Zentrum seit zwei Jahren die Anliegen des «Grünen Güggels» umgesetzt sind.

Hildegard Aepli, Seelsorgerin

Veranstaltungen

Wohlstand für alle ohne Wachstum? Referat Prof. Mathias Binswanger, anschliessend Podiumsgespräch

Sa 7. September, ab 9.45 Uhr
Pfalzkeller St.Gallen

13.30 Uhr, Schutzengelkapelle
Festakt zum Jubiläum 125 Jahre KAB
→ siehe Seite 7

Livestream aus der Kathedrale Wir suchen Verstärkung

So 22. September, ab 9.45 Uhr
Info-Treff → siehe Seite 5

Treffpunkt beim Taufbecken der Kathedrale

Aus dem Pfarreileben

Zusammensein und Austausch

Mi 11. September, 9 Uhr, Eucharistiefeyer,

anschliessend Kaffee im DomZentrum

Do 26. September, 12.05 Uhr, nach der Messe
am Mittag Picknick im DomZentrum

Gruppen und Vereine

KAB

So 8. September, 9 Uhr, Spitalbettendienst,
KSSG-Kapelle

Sa 21. September, 17.30 Uhr

So 22. September, 8.30 Uhr, 10.30 Uhr

Kathedrale, nach den Gottsdiensten

Honigverkauf zugunsten von Brücke Le Pont

kreaDom

Do 26. September, 14 Uhr, Handarbeiten im
DomZentrum

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarrei hat Gott heimgeholt:
Rudolf Krässig, Ellen Haltiner-Andersen, Etel
Janjic

Der Herr schenke ihnen das Leben in Fülle in
seiner Herrlichkeit.

Jahrzeiten

Mo 2. Sept.	8.15	Anna Nef-Ruef Barbara Brachel
Mi 4. Sept.	9.00	Kanonikus Josef Anton Müller
Do 5. Sept.	8.15	Quatembermesse um gute Priester
Sa 7. Sept.	8.15	Ida Tonelli-Broger Helena Maria Stricker
Mo 9. Sept.	8.15	Ida Näf
Fr 13. Sept.	18.15	Marie und Hermann Bünzli-Jost mit Hermann und Viktor Anna Spirig-Niederer
Mi 18. Sept.	9.00	Cécile Löhner
Fr 20. Sept.	18.15	Othmar Bürke-Borel, Josef und Lilly Bürke-Ebner und Leo
Sa 21. Sept.	8.15	Johann und Anna Maria Moser-Moser, Kinder und Enkelkinder
Fr 27. Sept.	8.15	Irene Schregenberger
	18.15	Beat Strobl
Sa 28. Sept.	8.15	Rubin Brudermann

Kollekten

Ergebnisse der Kollekten vom Juli

Ecuadorhilfe	CHF	2195.63
Justinus-Werk, Fribourg	CHF	1330.24
Die dargebotene Hand	CHF	1617.27
Salettiner in Angola	CHF	1719.79

Kollekten im September

1. Theologische Fakultät Luzern
8. Procap St.Gallen
15. Bettagskollekte – Seelsorgeprojekte
Schweiz und Seelsorgende in Notlagen
22. KAB-Hilfwerk Brücke Le Pont
29. für migratio am Tag der Migrantinnen und
Migranten

Pfarramt Dom, dom.kathsg.ch

Gallusstrasse 34, Postfach 1117, 9001 St.Gallen

Sekretariat

071 224 05 50, pfarramt.dom@kathsg.ch
Empfang DomZentrum, Mo–Fr 8.30–11.30 Uhr

Brändli Claudia; Lüchinger Sr. Bernadette;
Grelli Elena, Praktikantin

Pfarrbeauftragter, Dompfarrer

Grögli Beat, 071 224 05 51,
beat.groegli@kathsg.ch

Seelsorge

Aepli Hildegard, Seelsorgerin, 071 227 33 69,
aepli@bistum-stgallen.ch

Casanova-Baumgartner Ramona, Seelsorgerin,
071 224 05 53, ramona.casanova@kathsg.ch
Rusch Martin, Diakon, 071 224 05 52,
martin.rusch@kathsg.ch

Domsakristei

071 227 33 88/domsakristei@kathsg.ch

Schutzengelkapelle

071 224 05 58/schutzengelkapelle@kathsg.ch

DomZentrum

071 224 05 59/hauswartung.dz@kathsg.ch

Sakristei-Team/Hauswartung

Brülisauer Christine; Tawil Claudia; Coronel César;
Huber Roman; Luli Jeton

DomMusik, dommusik-sg.ch

Gut Andreas, Domkapellmeister, 071 227 33 38
Schönfelder Christoph, Domorganist, 071 227 33 37
Bausch Sebastian, Stv.-Domorganist, 071 227 33 44
Schmid Ursula, Sekretariat, 071 227 33 39,
sekretariat@dommusik-sg.ch

Sozialdienst Zentrum, sozialdienste.kathsg.ch

Raschle Ramon, Sozialarbeiter, 071 224 05 36,
ramon.raschle@kathsg.ch
Zünd Carola, Sozialarbeiterin, 071 224 05 34,
carola.zuend@kathsg.ch

Pfarreien St.Georgen, Riethüsli, St.Otmar

Aus den Quartierpfarreien

Erntedank



Wir Städterinnen und Städter haben meist keinen unmittelbaren Bezug zur Landwirtschaft. Die Arbeit und Mühe von der Saat bis zur Ernte, das Angewiesensein auf gedeihliches Wetter, die Sorge, ob der Ertrag sich zeigt, der Aufwand auf dem Absatzmarkt ... all das betrifft viele von uns nicht existenziell. Den Fragen rund um Einkauf von Lebensmitteln oder Foodwaste haben wir uns jedoch alle zu stellen, denn essen wollen wir alle. Mit dem Label des «Grünen Güggel» haben wir uns in unseren Pfarreien auch verpflichtet, einen achtsamen Umgang mit Lebensmitteln zu pflegen. Erntedank zu feiern macht darum auch für uns Sinn. Wir drücken damit unsere Dankbarkeit gegenüber dem Schöpfer aller Gaben aus, wir werden uns bewusst, dass es nicht selbstverständlich ist, genug Nahrung zu haben, und wir stärken unsere Bereitschaft, für Gerechtigkeit und die Bewahrung der Schöpfung einzustehen. Wir laden Sie besonders dazu ein in den Gottesdiensten am 8. September in St. Georgen und am 15. September in St. Otmar.

St. Georgen

Dank

Herzlichen Dank an Claudio Kasper

In den vergangenen sieben Jahren hatte sich Claudio Kasper in der Jugendarbeit und Pfarrei sehr engagiert.

Im ökumenisch geführten Jugendtreff wurde seine Präsenz von vielen Jugendlichen aus dem Quartier geschätzt und mitunter ihrem Alter entsprechend herausgefordert. Als Präses der Pfadi Helveter begleitete er die jugendlichen Leiterinnen und Leiter durch deren Welt der Abenteuer, Naturerfahrungen, Gruppenübungen, Lagererlebnisse und Teamdynamiken mit seinem Wissen, seinen Ratschlägen und viel praktischer Unterstützung. In Projekten von Yesprit – der regionalen, kirchlichen Jugendarbeit – sowie in Schulprojekten der flade ermöglichte er den Teilnehmenden neue Erfahrungen in einer Gruppe, deren Persönlichkeitsbildung und die Auseinandersetzung mit dem eigenen

Glauben. Diese Aufgaben wurden von Lara Fahrni als neuer Jugendarbeiterin übernommen.



Claudio Kasper unterstützte den Pfarreirat und viele Pfarreianlässe mit seinem Beziehungsnetz, seinen Ideen und praktischen Fähigkeiten. Er hat sich nach diesen vielen Jahren entschieden, seine beruflichen Schwerpunkte neu zu setzen. Er erteilt weiterhin Religionsunterricht bei uns und in grösserer Lektionenzahl und führt die Tätigkeiten in der Familienpastoral in der Pfarrei und Seelsorgeeinheit, wie Kindernachmittage und Kindertageslager, Sternsingeraktion, Familiengottesdienste, Präses vom Familientreff, weiter. Er leitet zudem im aktuellen Firmkurs der Seelsorgeeinheit mit.

Vielen Dank für dieses langjährige und persönlich geprägte Engagement und für deine weitere Mitarbeit bei uns!

Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Ringelberg-Gottesdienst

So 1. September, 11 Uhr,
Feuerstelle auf dem Ringelberg
Bei schlechtem Wetter in der katholischen Kirche und im Pfarreiheim Oase
Auskunft: 079 633 13 05

Gang zum Kreuz

Sa 14. September, 17 Uhr, Kirche Riethüsli
→ Seite 21

Feiern und Teilen

Sa 21. September, 18 Uhr, Wiboradapelle
Kontakt: Linus Brändle,
feiern_und_teilen@stgeorgen.ch

Gottesdienst mit Gospelgesängen

So 22. September, 11 Uhr, Kirche
Die Wortgottesfeier diesen Sonntag wird musikalisch gestaltet von unserem Kirchenchor mit seinem Gospel-Programm.

Gruppen und Vereine

Seniorenmittag in der Oase

Di 3. September, 12 Uhr, Oase
Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.
Wir freuen uns auf zahlreiches Erscheinen.

Spielnachmittag

jeden Dienstag, 14–17 Uhr, Oase
Kontaktperson Zita Enz, 071 222 09 37.

Quartierbibliothek

Mi 4. September, 14.30 Uhr, Quartierbibliothek
Kinder ab vier Jahren sind herzlich willkommen.

Ökumenischer Seniorennachmittag

Di 17. September, 14.30 Uhr,
evangelisches Kirchgemeindehaus
Der St. Geörgler Jugendliche Lorin Rüttsche und sein Kollege Joah Frei bilden das Zauberduo JoLo. Mit Witz präsentieren sie ihre Zaubervorstellung generationenübergreifend für die Seniorinnen und Senioren. Sie beziehen das Publikum ein und bringen es zum Staunen. Claire Pasquier am Flügel spielt dazwischen zauberhafte Musik.

Ökumenisches Frauennetz

Fr 26. September, 19 Uhr, Oase
Die St. Galler Autorin Christine Fischer liest aus ihrem Buch «Herz.Kranz.Gefäss». Im Anschluss Apéro zum gemütlichen Ausklang.

Leid

Verstorben

In die Ewigkeit heimgerufen hat Gott Herrn Pius Hochreutener, Herrn Willi Wagner und Frau Maria Lendenmann-Hardegger.
Herr, gib ihnen die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

So 8. Sept. 11.00 Verena Müller-Hitz
So 22. Sept. 11.00 Anton Scheiwiler
Sophie und Niklaus Rüttsche

Kollekten

1. Sept. Kovive
8. Sept. Bettagskollekte
22. Sept. migration «Tag der Migranten»

Riethüsli

Veranstaltungen

Riethüsli-Zmorge

Sa 7. September, 8 Uhr
Buchmüllerstube, Riethüsli-Treff
Ein leckeres Frühstück in einer geselligen Runde, das ist der Riethüsli-Zmorge. Chumm doch au!

Mittagstisch

Mi 18. September, 12 Uhr
Pfarrstube, Riethüsli-Treff
Anmeldung bei Susanne und Beat Studer bis Dienstagmittag: 071 278 56 39.
Wir freuen uns auf Sie.

Besondere Gottesdienste

Gang zum Kreuz



Sa 14. September, 17 Uhr, Kirche
Weil das Fest «Kreuz Erhöhung» am 14. September auf einen Samstag fällt, verbinden wir den Gang zum Kreuz mit dem Gottesdienst um 17 Uhr. Wir feiern in der Kirche mit Wort und Kommunion und pilgern dann zum Kreuz auf der Solitüde, wo wir um Segen für uns und die Welt bitten. Selbstverständlich können Sie auch einfach den Gottesdienst in der Kirche mitfeiern, ohne den Weg zum Kreuz mitzugehen.

Kinder und Familien

Kinderkaffee mit Flohmarkt

Fr 13. September, 15.30 Uhr
Pfarrstube, Riethüsli-Treff
Ein gutes Team: Kinderflohmarkt und Kinderkaffee, mehr braucht es nicht für einen tollen Nachmittag.

Sonnenstrahl (Freizeitangebote für Kinder)

Mi 25. September, 14–16.30 Uhr
Kinder entdecken den Wald beim Wendeplatz Oberhofstetten und kochen den Zvieri auf dem Feuer. Bitte mit Anmeldung bis Dienstag: Anna Bächle, 079 517 27 38

Kinderkaffee

Fr 27. September, 15.30 Uhr
Pfarrstube, Riethüsli-Treff
Im Kinderkaffee trifft man sich und plaudert.

Aus dem Pfarreileben

Erzählcafé

Fr 6. September, 14–16 Uhr
Pfarrstube, Riethüsli-Treff
Mit Esther Vorburger und Ulrike Forrer aus dem Riethüsli-Rat
In einer kleinen Gruppe vom Leben erzählen, zuhören und austauschen. Anschliessend Kaffee und Kuchen.

Film «The Chosen»

Fr 6. und 13. September, 19 Uhr
Riethüsli-Treff/Nestpunkt
Die erste Filmserie über das Wirken von Jesus und darüber, wie drastisch sich das Leben der Menschen veränderte. 45 Minuten Film, dann die Möglichkeit, sich im Nestpunkt auszutauschen.

Feiern im Alltag

Mi 11. September, 9 Uhr, Kirche
«Es werde Licht» heisst es im Schöpfungsglied. Wenige Worte, die zum Nachdenken anregen. Anschliessend Kaffee/Tee in der Pfarrstube.

Kafi am Donnschtig

Do 19. September, nach dem 9-Uhr-Gottesdienst im Nestpunkt
Wir haben den Kaffee/Tee, Sie haben die Themen.

Geselliger Männerabend

Mo 23. September, 19 Uhr
Pfarrstube, Riethüsli-Treff
Daniel Bertoldo, Simeon Bertoldo und Maik Becker laden erstmalig zu einem Männerstamm ein.
Für erfrischende Getränke und Knabbereien ist gesorgt. Wir laden alle Männer unabhängig von Konfession und Alter ein!
Bitte beachtet den in der Kirche Riethüsli aufliegenden Flyer.

Gruppen und Vereine

Jugendtreff Riethüsli

Der Jugendtreff ist ab dem 6. September jeweils freitags von 19 bis 22 Uhr offen. Für Jugendliche ab der 5. Klasse. Auskunft: Pascal Graf, pascal.graf@kathsg.ch

HELA Jubla

Sa 28. September–Sa 5. Oktober
Schon bald ist es so weit und wir fahren wieder ins HELA. Dieses Jahr gehen wir in ein Hauslager und zwar nach Vignogn im Val Lumnezia. Das Dorf Saint-Vigny aus dem Westen hat uns um Hilfe gebeten, den vor mehreren Jahrhunderten verschwundenen Schatz im Silbersee aufzuspüren.
Wir freuen uns auf die grosse Unterstützung unserer Jublaner und Jublanerinnen.

Voranzeige

Do 3. Oktober, 14.30 Uhr: Kinoplausch für Kinder ab Schulalter

Mi 9. Oktober, 12 Uhr: Mittagstisch mit Anmeldung

Sa 19. Oktober, 17 Uhr: Katholischer Gottesdienst mit Kirchenchor St.Otmar

Kollekten

Kollekten im September
14. Sept. Bettagskollekte Inländische Mission

Ergebnisse der Kollekten
Arbeit Kirchen in den Medien CHF 125.35
Flüchtlingshilfe Caritas CHF 122.90
Peterspfennig CHF 68.60

St.Otmar

Veranstaltungen

Seniorenmittagstisch

Mo 2. und 16. September, 11.45 Uhr
Pfarreizentrum
Anmeldung bis spätestens Montag um 8 Uhr beim Pfarramt St.Otmar, 071 224 06 10

English Mass

Sa 14. September, 18 Uhr, Kirche
Gottesdienst in englischer Sprache.
Anschliessend Apéro im Pfarreizentrum.

The next mass in English language is on Saturday, September 14 at 6 p.m. in the St. Otmar parish church, St.Gallen. You are cordially welcome to the mass and after the mass also to our get-together in the parish hall.

Vortrag Hilfswerk

«Fundación Remanso de Amor»
Fr 20. September, 19 Uhr, Pfarreizentrum
Ana Fehr berichtet über das Hilfswerk «Remanso de Amor» in Kolumbien, das ihr Bruder leitet. Das Hilfswerk begleitet und unterstützt arme Familien mit Kindern im Vorschulalter. Freiwillige Spende willkommen.
Anmeldung bis 10. September bei Ana Fehr 077 400 05 75, anaceciliafehrb@gmail.com

Besondere Gottesdienste

Ökumenischer Sömmerligottesdienst

So 1. September, 9.30 Uhr, Kirche St.Otmar
Wir feiern zusammen mit den Pensionären vom Altersheim Sömmerli einen ökumenischen Gottesdienst. Anschliessend sind alle herzlich zum Apéro im Innenhof eingeladen.
Seelsorger Chika Uzor und Pfarrerin Regula Hermann gestalten den Gottesdienst.

Wortgottesfeier mit Chor zu St.Otmar

So 8. September, 9.30 Uhr, Kirche
Die Wortgottesfeier dieses Sonntags wird musikalisch gestaltet vom Chor zu St.Otmar.
Predigt: Walter Lingenhölle

Gang zum Kreuz

Sa 14. September, 17 Uhr, Kirche Riethüsli
→ Seite 21

Begegnungsfest



So 22. September, 10.30 Uhr, Kirche
Gottesdienst mit dem Chor «The Tunes», anschliessend Begegnungsfest (Bitte späteren Beginn beachten)
Grenzenlose Freude und Teilnahme zeichnen das beliebte Begegnungsfest aus. Wir beginnen es mit der Eucharistiefeier in der Kirche. Der Gottesdienst zeigt mit seiner

bunten Vielfalt das grenzenlose Christentum. Anschliessend Begegnungsfest um das Pfarreizentrum, wo Köstlichkeiten aus den verschiedenen internationalen Küchen probiert werden können. Spiel und Spass folgen im Unterhaltungsprogramm. Kuchenspenden und Desserts, die gut von Hand gegessen werden können, nehmen wir gerne entgegen. Diese bitte im Pfarramt anmelden, 071 224 06 10. Sie können die Desserts am Samstagnachmittag oder vor dem Gottesdienst im Pfarreizentrum abgeben.

Aus dem Pfarreileben

Mitsingen statt zuhören!

Mittwochs, 11. September–13. November, 19.45–21.30 Uhr, Pfarreizentrum
So 17. November, 9.30 Uhr (Festgottesdienst)
 Haben Sie sich bei einem Konzert auch schon einmal gefragt, wie es den Aufführenden selbst geht? Oder kennen Sie Leute, die der Faszination des Chorsingens verfallen sind? Falls Ihnen diese Fragen durch den Kopf gegangen sind oder, umso mehr, falls nicht, dann hat der Otmarchor genau das richtige Projekt für Sie. Unter dem Titel «Mitsingen statt zuhören» lädt der Chor zu St.Otmar ein, ab Mittwoch, 11. September, die klangschöne und romantisch-eingängige «Messe in Es-Dur» von Stanislaw Moniuszko gemeinsam einzustudieren. Sie wird am Sonntag, 17. November, im feierlichen Patroziniums-Festgottesdienst aufgeführt. Dazu proben wir wöchentlich mittwochs von 19.45–21.30 Uhr im Pfarreizentrum mit gelegentlichen Stimmproben zuvor. Das zeitlich eng eingefasste Angebot ist ideal für Menschen, die Chorgesang einmal unkompliziert ausprobieren und sensationelle Musik hautnah erleben wollen. Die aufgeschlossenen Chorsängerinnen und Chorsänger freuen sich auf Sie!
 Herzliche Grüsse
 Johannes Lienhart, Chorleiter

Ausflug der Seniorinnen und Senioren nach St.Iddaburg



Di 10. September

Wir besuchen diesen historischen Toggenburger Wallfahrtsort, welcher auf einem markanten Hügel liegt. Bei einer Führung erfahren wir mehr vom Leben der heiligen Idda. Bei der Besinnung ertönt auch die spezielle Orgel für uns. Auf der Rückfahrt machen wir einen Halt in Kirchberg für ein leichtes Abendessen. Rückfahrt mit dem Car. Besammlung um 11.30 Uhr an der Grenzstrasse und Rückkehr gegen 18.45 Uhr. Preis CHF 40.–. Anmeldung umgehend an Markus Krüsi, 071 224 06 10 oder pfarramt.st.otmar@kathsg.ch

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 18. September, 9 Uhr: Eucharistiefeier
Mi 25. September, 8.50 Uhr: Treffpunkt bei der Rathaus-Rolltreppe: Wanderung zu den Thurfällen. Anmeldung bis 23. September bei Monika Kuhn, 071 277 19 54, oder Imelda Gubser, 071 278 41 82

Männervereinigung

Mi 4. September, 18.45 Uhr: Manne-Dankstell in der Kirche mit anschliessendem Umtrunk im Pfarreizentrum.

Herz-Jesu-Gebetsgruppe

Fr 6. September, 19 Uhr: Herz-Jesu-Freitag 18.30 Uhr Anbetung, 19 Uhr Eucharistie mit eucharistischem Segen

Jugendtreff Paradiesli

Der Jugendtreff Paradiesli ist wie gewohnt am Freitag von 20–22 Uhr geöffnet. Wir freuen uns über jeden, der vorbeischaut.

Pfadi Zentrum

Für weitere Pfadi Aktivitäten besuchen Sie pfadi-zentrum-sg.ch

Vorschau

24-Stunden-Gebet in St.Otmar

Fr 4. Oktober, 18.30–Sa 5. Oktober, 18.30 Uhr (Ende), Kirche
 19 Uhr: Eucharistiefeier
 19.45–21 Uhr: Taizégesang und -gebet
 Mitglieder der Pfarrei gestalten Anbetungsstunden vor dem offenen Tabernakel mit Gesang, Gebet, Stille und Musik. Thema: «Nehmt Neuland unter den Pflug! Es ist Zeit, den Herrn zu suchen». Aus Hosea 10,12

Leid

In den Ewigen Frieden heimgerufen hat Gott:

Maria Lendenmann-Hardegger, Nicola Marcucci, Elisabetta Baronchelli, Heidi Bernhard-Brägger, Pius Gemperli

Jahrzeiten

Mi 4. Sept. 9.00 Elisabeth Stillhard
Fr 6. Sept. 19.00 Verstorbene Mitglieder der Frauengemeinschaft und der Herz-Jesu-Gebetsgruppe
So 8. Sept. 9.30 Engelina und Paul Bächtiger-Rüegg und Theo Bächtiger
So 15. Sept. 9.30 Maria Selva Bürki
 Margrith Matzig
 Gertrud Kühne
 Luise Fritzenschaft
 Max und Anna Vogel-Signer
 Paul und Martha Rohner
So 22. Sept. 10.30 Alice Weishaupt
So 29. Sept. 9.30 Louise Knupp und Hans und Maria Knupp-Stadelmann

Kollekten

Kollekten im September

1. Sept. Kovive
 8. Sept. Frauenhaus St.Gallen
 15. Sept. Bettagskollekte Inländische Mission
 22. Sept. migratio «Tag der Migranten»
 29. Sept. Pro Juventute

Ergebnisse der Kollekten

Kira-Stiftung CHF 201.90
 Tischlein deck dich CHF 197.80

Pfarramt St.Georgen, stgeorgen.kathsg.ch

Wiesenstrasse 50, 9000 St.Gallen
 De Toffol Anja, 071 224 06 50,
 pfarramt.st.georgen@kathsg.ch
 Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Mi 9–11 Uhr

Pfarramt Riethüsli, riethuesli.kathsg.ch

Gerhardtstrasse 9, 9012 St.Gallen
 Krüsi Markus, 071 224 06 30,
 pfarramt.riethuesli@kathsg.ch
 Do 8.30–11.30 Uhr; ausserhalb der Öffnungszeit siehe Pfarramt St.Otmar

Pfarramt St.Otmar, stotmar.kathsg.ch

Grenzstrasse 10, 9000 St.Gallen
 Krüsi Markus, 071 224 06 10,
 pfarramt.st.otmar@kathsg.ch,
 Mo 8–11 Uhr und 13.30–17.30 Uhr/Di 8–11.30 Uhr/
 Mi 8–11.30 Uhr/Fr 8–11.30 Uhr und 13.30–17.30 Uhr

Seelsorgeteam Quartierpfarreien

St.Georgen–Riethüsli–St.Otmar
 Co-Leitung/Pfarrbeauftragte
 Walser Barbara, Seelsorgerin, 071 224 06 11,
 barbara.walser@kathsg.ch
 Balmer-Waser Christoph, Co-Leitung,
 071 224 06 12, christoph.balmer@kathsg.ch

Weitere Seelsorger/-innen

Lingenhöle Walter, Diakon, 071 224 06 52
 walter.lingenhoele@kathsg.ch
 Paloka Marjan, Kaplan, 071 224 06 16
 marjan.paloka@kathsg.ch
 Stump Barbara, Religionspädagogin, 071 224 06 33,
 barbara.stump@kathsg.ch
 Dr. Uzor Chika, Seelsorger, 071 224 06 13,
 chika.uzor@kathsg.ch
 Wolfers Anne-Dominique, 071 224 06 14,
 anne-dominique.wolfers@kathsg.ch
 Jugendseelsorge St.Georgen: Lara Fahrni,
 078 249 67 76, lara.fahrni@kathsg.ch
 Jugendseelsorge St.Otmar: Thomas Fuhrer,
 071 224 06 17, thomas.fuhrer@kathsg.ch
 Jugendseelsorge Riethüsli: Pascal Graf
 071 224 06 34, pascal.graf@kathsg.ch
 Katechesebeauftragte: Knöpfel Brigitte,
 071 288 62 33, brigitte.knoepfel@kathsg.ch
 Imhof Gabriel, Religionspädagoge in Ausbildung
 071 224 06 35, gabriel.imhof@kathsg.ch
 Kasper Claudio, Mitarbeiter Familienpastoral
 079 633 13 05, claudio.kasper@kathsg.ch

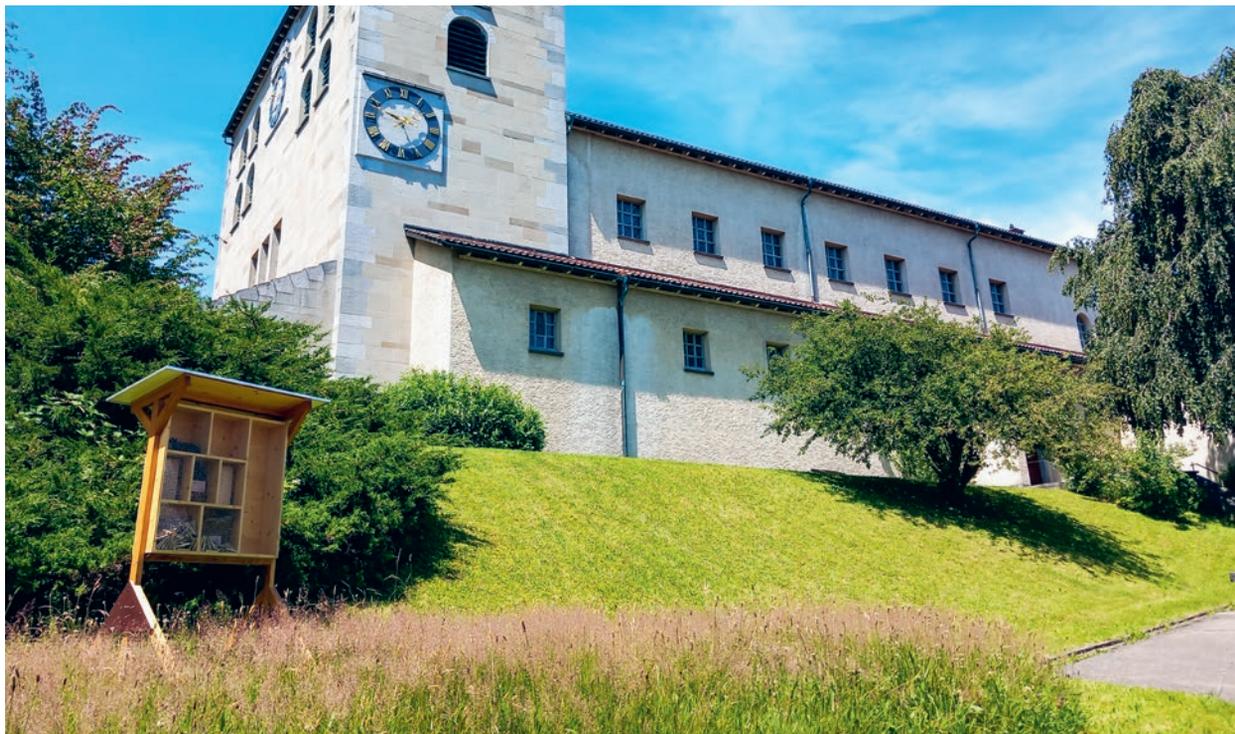
Sozialdienst Zentrum: Zünd Carola, Raschle Ramon,
 071 224 05 40, sozialdienst.zentrum@kathsg.ch

Kirchenmusik: Lienhart Johannes, Hauptorganist
 071 224 06 15, johannes.lienhart@kathsg.ch

Mesmer/Hauswartung

St.Georgen: Domgioni David, 079 392 00 49
 Mesmer Stv: Osthues Nicole, 079 760 15 72
 Riethüsli: Bertoldo Simeon, 071 277 12 30
 Nieuwenhout Monika, 071 277 12 30
 St.Otmar: Pavkovic Mate, 079 648 36 57
 Krüsi Angelika, 071 277 18 30 oder 079 688 48 19

St.Gallen Ost



Schöpfung bewahren

Wie hoch ist der Energie- und Wasserverbrauch unserer Kirchen, Pfarreiheime und Büros? Sind unsere Grünflächen frei von Neophyten und ein Paradies für Igel, Insekten und Vögel? Sind die Reinigungsmittel, die wir in unseren Pfarreien verwenden, ökologisch und mit den nötigen Gefahrenhinweisen versehen?

Im Januar 2023 hat sich das Umweltteam der Seelsorgeeinheit OST zum ersten Mal getroffen. Das Ziel: die Seelsorgeeinheit auf den Weg zur Zertifizierung durch das Umweltmanagementsystem «Grüner Güggel» zu bringen. Mit der Nachhaltigkeitsumfrage haben wir gestartet. Diese mussten alle Mitarbeitenden und konnten alle Freiwilligen ausfüllen. Nach der Auswertung war schon eine Fülle spannender Ideen vorhanden. Dann ging es daran, unsere Schöpfungsleitlinien auszuarbeiten und eine Energiebuchhaltung (Grünes Datenkonto) anzulegen. Wo stehen wir genau im Bereich Umweltschutz und was wollen wir in unseren Pfarreien besonders beachten? Diese Leitlinien, die Auswertung der Nachhaltigkeitsumfrage und weitere Dokumente finden Sie auf kathsg.ch unter «ökologisch handeln» zum Nachlesen.

Aktuell ist das Umweltteam am Fertigstellen des Umweltprogramms, darin halten wir unsere Umweltschutzziele fest, mit Zeitrahmen und verantwortlichen Personen. Hier fließen auch die Resultate der Begehungen jeder Pfarrei mit einer Fachperson mit ein. Dieses Umweltprogramm wird, wie auch der Ablauf des gesamten Prozesses, auf Herz und Nieren von einer externen Fachperson überprüft und führt zur Zertifizierung mit dem Label

«Grüner Güggel». Danach wird alle vier Jahre kontrolliert, ob wir als Seelsorgeeinheit die Anforderungen des Labels weiterhin erfüllen.

Im Alltag haben sich einige Ideen aus der Nachhaltigkeitsumfrage bereits durchgesetzt. Sie haben in ihrer Pfarrei vielleicht gesehen, wie Neophyten entfernt oder Asthaufen für Kleintiere angelegt wurden. An verschiedenen Orten werden die Wiesen zum Wohl der Insekten nur zwei Mal im Jahr gemäht. Das sieht etwas nach Wildwuchs aus, darum kommen bald Informationstafeln dazu. Wir verwenden schon seit einiger Zeit kein Einweggeschirr mehr und weisen in Mietverträgen für Veranstaltungen darauf hin, wie der Abfall zu trennen ist. Geprüfte Reinigungsmittel und Hygienepapiere kaufen wir nun als Seelsorgeeinheit ein und führen eine Liste darüber, welche Pfarrei z.B. über welche Gartengeräte verfügt, die von den Mesmerinnen und Mesmern ausgeliehen werden können. Besonders freuen wir uns darüber, dass wir von der Baumförderung der Stadt St.Gallen profitieren dürfen. In der Pfarrei Rotmonten und eventuell auch in der Pfarrei Heiligkreuz, werden im Herbst neue Bäume an den für sie geeigneten Standorten gepflanzt.

Die Zertifizierungsfeier «Grüner Güggel» findet am 23. November, umrahmt vom Chorprojekt Schöpfungsklang von Peter Roth, um 19 Uhr in der Kirche St.Maria Neudorf statt. Tickets dazu erhalten Sie unter chorprojekt.ch

Patrizia Hinrichs

Pfarreien St.Fiden, Neudorf, Ökum. Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Institutio-Feier für Gustin Marjakaj und weitere Seelsorgende

Über längere Zeit hinweg hat Gustin Marjakaj als Religionspädagoge und Jugendseelsorger das Theologiestudium zum Seelsorger für das Bistum St.Gallen absolviert. Dieses Zusatzstudium inklusive einer zweijährigen praxisbegleiteten Einführungszeit im Bistum hat Gustin erfolgreich beendet und darum bekommt er von Bischof Markus Büchel die unbefristete Institutio als Seelsorger. Diese Feier ist am Samstag, 7.September, um 10 Uhr in der Kirche Rotmonten. Dazu laden wir auch unsere Pfarreiangehörigen vom Südosten ganz herzlich ein.

Wir gratulieren dir, lieber Gustin, zu diesem erfolgreichen Abschluss und wir freuen uns, dass du zu 50 Prozent weiterhin bei uns als Seelsorger, Religionslehrperson und Firmverantwortlicher wirken wirst. Wir wünschen dir in deiner pastoralen Tätigkeit viel Freude und Gottes Segen.

Team Neudorf

Schöpfungs-Gottesdienste



Sa 31. August, 17 Uhr, Kirche Neudorf
So 1. September, 9.30 Uhr, Kirche St.Fiden
zum Auftakt der Schöpfungszeit
Sa 21. September, 17 Uhr, Kirche Neudorf
So 22. September, 9.30 Uhr Kirche St.Fiden
Bild: © Claudia Baumberger, scaled

Mittagstreff

Di 3. September, 11.45 Uhr
Restaurant Stephanshorn
Wir treffen uns zu einem offenen, gemeinsamen Zmittag. Anmeldungen bis spätestens Montag davor an Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Margot Zweili, 071 244 81 26

Mittagstisch im Offenen Haus

Mi 4., 11., 18. und 25. September
Do 5., 12., 19. und 26. September
Türöffnung 11.45 Uhr, Essenszeit 12.15 Uhr,
Offenes Haus
Informationen bei Romana Haas Pérez,
071 245 05 45, romana.haas@kathsg.ch
→ Seite 5

Am Anfang war Stille ..., dann kam ein Hauch, Atem und damit Licht, Bewegung und Klang

Sa 7. September, 9.30–10.30 Uhr
Kirche Neudorf



Klassische Musik hören, dazu frei bewegen, im Sitzen oder durch freien Tanz. Ein Angebot für Jung und Alt, das Körper, Seele und Geist fit hält. Konzept und Moderation: Urs Troxler. Beginn am 7. September, dann jeden 1. Samstag im Monat von 9.30–10.30 Uhr. Ohne Anmeldung, einfach vorbeischaun!

Sing-Café – Wort und Klang

Fr 13. September, 14.30–16.30 Uhr
Pfarreiheim St.Fiden
Programm: Caecilia van de Laak und Bruno Vollmeier.
Vorinformation: Beim Sing-Café am 25. Oktober wird das 10-Jahr-Jubiläum gefeiert!

timeout-Programm:

«Henry is back!»

Sa 28. September, 9.15 Uhr
Wer war dieser Henry, der das Rote Kreuz initiierte und den Friedensnobelpreis erhielt? Wir fahren ins wiedereröffnete Museum Henry Dunant nach Heiden. Führung via Dunant-Denkmal durchs Dorf und ins Museum. Anschliessend kleine Wanderung mit Picknick (bitte selbst mitnehmen). Rückfahrt nachmittags. Kosten: CHF 10.–. Anmeldung nicht zwingend, aber erwünscht, bei Yvonne Joos, 071 224 06 93.
→ Seite 7

Orgelherbst – 2. Konzert

ORIGINELL, so der Titel des diesjährigen Orgelherbstes. Originelle Klangkombinationen und zusätzliche Instrumente lassen die Konzerte zu einem «originellen» Erlebnis werden.
Sa 14. September, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
Sacha Rüegg, Orgel
Der Organist der Kirche St.Jakob in Zürich ist bekannt für seine «musikalische Seelsorge». Jeden Dienstagmittag erwartet er die Wünsche der Leute aus der Pfarrei und spielt ihre Lieblingsstücke oder «wohltuende» Improvisationen.
Beim «Wunschkonzert» in der Kirche St.Maria Neudorf spielt Sacha Rüegg Stücke, die von Vereinsmitgliedern notiert wurden. Auch das Konzertpublikum darf noch ein Stück auswählen.
Sa 28. September, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf
Martin Heini, Orgel
Armin Bachmann, Posaune
Die beiden Musiker erinnern sich mit musikalischen Trouvaillen an ihre Reisen zu anderen Meistern, die ihr Handwerk geprägt und bereichert haben. Üppige und sinnliche Werke

des Barocks und der Romantik, virtuose Spielereien aus der Gegenwart und erdige Heimatklänge versprechen ein einzigartiges Konzerterlebnis.

Eintritt frei – Kollekte zur Deckung der Unkosten; orgel-stmaria.ch

Weiteres Konzert:

Sa 12. Okt.: OLMA-Konzert: Jürg Schmid, Orgel und Akkordeon und Goran Kovacevic, Akkordeon
→ Seite 8

Voranzeige: Exerzitien im Alltag

30. Oktober/5./13./19. November, jeweils 19.15 Uhr, mit Hansjörg Frick und Yvonne Joos, Begegnungszentrum Neudorf

Kinder und Familien

Generationen-Gottesdienst

Sa 7. September, 17 Uhr, Kirche Neudorf

Spiele rund um d'Chile

Mi 4. und 18. September, 14–16.30 Uhr
Ökumenische Gemeinde Halden

Kinderkleiderbörse Halden

Fr 20. September, 14–15.30 Uhr Annahme, 18–20 Uhr Verkauf
Sa 21. September, 9–11 Uhr Verkauf, 14–14.30 Rückgabe und Auszahlung
Ökum. Gemeindezentrum Halden
Information: 071 244 00 24, v.thoma@gmx.ch

Herbst-Disco

Sa 21. September, Kirchgemeindehaus Grossacker, Kinder- und Jugendraum
16–18 Uhr: Für Kinder der 3. und 4. Primar-
schulklasse; 18–20.30 Uhr: Für Fünft- und
Sechstklässler/-innen

Familiengottesdienst mit Chinderfir zum Erntedank



So 22. September, 10–12 Uhr
Bauernhof Familie Gantenbein
Scheitlinsbüchelweg 9, St.Gallen
Wir feiern Erntedank unter freiem Himmel auf dem Bauernhof. Ein herzliches Dankeschön an Claudia und Markus Gantenbein für ihre Gastfreundschaft! Gross und Klein sind herzlich eingeladen!

Regelmässige Angebote

Diese finden nur während der Schulzeit statt:

Chrabelgruppe

Dienstags, von 9 bis 11 Uhr im Gemeindezentrum Halden, 1. Stock.

Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Kindersingen an neuem Ort

Freitags, 9.30 Uhr, Pfarreiheim St.Fiden
Für Kinder ab Geburt mit ihren Begleitpersonen, anschl. Kaffee und Gipfeli, Austausch.
Info: Monika Enz, 071 245 02 42

Friedensstifter (5. und 6. Klasse)

Donnerstags, von 16.30–18.30 Uhr im Kirchgemeindehaus Grossacker, Jugendraum neben dem Glockenturm. Information und Anmeldung: Helena Meier-Ammann, 071 224 06 73, helena.meier@kathsg.ch

Seniorinnen und Senioren

Suntigs-Kafi und Suntigs-Grill

Kafi: So 8. und 22. September 14–16 Uhr

Grill: So 29. September, 12–16 Uhr

beides im Kirchgemeindehaus Grossacker

Kafi: Ungezwungenes Beisammensein bei einer Tasse Kaffee oder Tee und einem Stück Kuchen. Freiwilliger Unkostenbeitrag.

Grill: CHF 5.– für Wurst und Brot

Keine Anmeldung erforderlich. Kostenloser Fahrdienst bei Pro Senectute, 071 227 60 08

→ Seite 6

Ökum. Seniorenprogramm Südost: Besichtigung der Klosterapotheke in Jakobsbad AI

Di 11. September, 12.45 Uhr, Treffpunkt

Hauptbahnhof St.Gallen, vor Coop

Wir fahren mit dem Zug von St.Gallen über Herisau nach Jakobsbad AI. Im Kloster Leiden Christi werden wir durch die Klosterapotheke geführt. Anschliessend gemütlicher Ausklang im Talrestaurant der Kronbergbahn. Billett bitte selbst besorgen.

Anmeldung bis 29. August bei annina. altherr@kathsg.ch oder 071 224 05 42

Quartier-Stamm

Donnerstags, jeweils 9.30–11 Uhr:

Do 5. Sept.: Restaurant Stephanshorn, Lindenstr. 169

Do 12. Sept.: Cafeteria Lindenhof, Lindenstr. 72

Do 19. Sept.: Bäckerei Schwyter, Lindenstr. 69

Do 26. Sept.: Foyer Notkerianum, Rorschacherstr. 258

Ein Angebot der IG Alter Südost zusammen mit dem Quartierverein und weiteren Menschen mit Bezug zum Gebiet. Kontakt: Sandra Stark, Pro Senectute, 071 227 60 08
→ Seite 6

Spieltreff

Do 12. September, 14.30 Uhr

Kirchgemeindehaus Stephanshorn

St.Fiden

Ich bin da ...

... im Begegnungsraum der Kirche St.Fiden mit offenem Ohr und weitem Herz bei einer Tasse Kaffee am Dienstag, 3., 10., 17. und 24. September, jeweils von 12 bis 13 Uhr.
Seelsorgerin Priska Filliger Koller

Wechsel-Ausstellung «eingenähter Glaube»



Christl Lincke (*1945) erstellt textile Meditationsbilder mit kurzen Texten. Stich für Stich fügt sie verschiedene Stoffe zusammen, die symbolisch auf Glaubensinhalte und eigene Erfahrungen verweisen. Die Künstlerin schreibt zu ihren Bildern: «In Not- und Kriegzeiten hat man früher ins letzte verbliebene Kleid oder in den Mantelsaum den sogenannten «Notgroschen», kleine Familienschmuckstücke und Goldtaler genäht. Den grössten Schatz des Lebens, den Glauben an Jesus Christus, habe ich in meine Bilder eingenäht.»

Von September bis Februar 2025 sind in den Beichtstühlen der Kirche St.Fiden jeweils monatlich vier unterschiedliche Bilder mit Begleitwort zur freien Besichtigung ausgestellt. Die September-Ausstellung widmet sich vier bekannten Heiligen.

Vernissage im Anschluss an den Gottesdienst vom 1. September, 9.30 Uhr, Kirche St.Fiden

Bruder Klausen Meditation

So 8. September, 9.30 und 17 Uhr,
Kirche St.Fiden

Unsere Kirchenmusikerin Maja Bösch setzte sich mit Bruder Klaus auseinander und studierte die von ihr komponierten «Meditationen zu Bruder Klaus» mit einem Projektchor mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen ein. Begleitet von Orgel (Norbert Schmuck) und Hackbrett (Emanuela Krucker) führt der Chor die volkstümlichen Kompositionen in der Kirche St.Fiden auf.

Projektchor für das Fidesfest

Wiederum sind Gross und Klein eingeladen zum Mitsingen: Proben am Samstag, 26. Oktober, von 9–11 Uhr im Pfarreiheim St.Fiden und Auftritt beim Fidesfest am Sonntag, 27. Oktober, um 9.30 Uhr in der Kirche St.Fiden. Anmeldung: maja.boesch@kathsg.ch oder 071 224 07 52 bis Ende September.

Gruppen und Vereine

Ökum. Blätzwerkstatt

Di 3. September, 14.30 Uhr,

Pfarreiheim St.Fiden

Mo 16. September, 14.30 Uhr,

Kirchgemeindehaus Grossacker

Info: A. Dengler Schelling, 071 288 10 87

Frauengemeinschaft

St.Fiden-Grossacker

Di 17. September, 14 Uhr, Treffpunkt Haupteingang Botanischer Garten St.Gallen
Spaziergang mit Adelheid Dengler Schelling nach Mörschwil (Gehzeit etwa eine Stunde), ca. 15 Uhr im Café Gschwend in Mörschwil für jene, die dort dazustossen wollen.

Witwentreff

Mi 25. September, 11.30 Uhr

«broggepark», Alpsteinstrasse 3

Wir treffen uns im «broggepark» zum gemeinsamen Mittagessen. Wer zusammen fahren mag: Busstation Grossacker, Buslinie 8, Abfahrt 11.01 Uhr.

Anmeldung bis spätestens Freitag, 20. September, bei Edith Guntli, 071 245 06 84, oder Martha Tiefenauer, 071 245 77 48.

Freud und Leid

Unsere Taufkinder

Raphaela Grawehr wurde in die christliche Gemeinschaft aufgenommen. Wir wünschen ihr und ihrer Familie Gottes Segen.

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben wir Abschied genommen von Dina Eggimann, Klara Niederer und Marlis Schmid. Gott schenke ihnen den ewigen Frieden.

Kollekten

1. Sept. Theologische Fakultät Luzern

8. Sept. Ha Phororo

14. Sept. Bettagsopfer: Inländische Mission

22. Sept. Oeku: Kirchen für die Umwelt

28. Sept. Migratio «Tag der Migranten»

Jahrzeiten

Di 3. Sept. 9.00 Pfarrer Franz Good

St.Maria Neudorf

Gebet «Schritt für Schritt»

Do 5. September, 9.30 Uhr, Kirche Neudorf

Institutio Gustin Marjakaj

Sa 7. September, 10 Uhr, Kirche Rotmonten

→ Seite 24

Generationen-Gottesdienst

Sa 7. September, 17 Uhr, Kirche Neudorf

Schöpfungs-Gottesdienste

Sa 31. August, 17 Uhr, Kirche Neudorf

zum Auftakt der Schöpfungszeit

Sa 21. September, 17 Uhr, Kirche Neudorf

Orgelherbst: Orgelkonzert

Sa 14. und 28. September, 19.15 Uhr, Kirche Neudorf

→ Seite 8 und 24

Pfarreikaffee

So 15. und 29. September, Begegnungszentrum Neudorf, anschliessend an den Gottesdienst

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mo 23. September, 14 Uhr, Begegnungszentrum Neudorf

Strickstübli

Voranzeige: Do 24. Oktober, 19 Uhr,

Begegnungszentrum Neudorf

Einladung zum Überraschungsabend

... wir lüften das Geheimnis und freuen uns, euch das Trio Andrea Weinhold, Manuela Rechsteiner und Röbi Fricker mit seinem Programm «WYBERCHRAM IM BADEZIMMER» ankünden zu dürfen. Für das leibliche Wohl ist gesorgt. Wir hoffen auf rege Teilnahme.
Anmeldung bis 10. Oktober an
 Silvia Köhl, Zilweg 9, 9016 St.Gallen, oder 071 288 30 29, silvia.koehl@bluewin.ch

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Aus unserer Pfarreigemeinschaft sind verstorben: Mabel Zumbach, Martha Kaufmann-Keller, Adelheid Rohner-Wirth, Emma Natterer-Acquistapace, Christoph Zünd und Luigi Fiore. Gott schenke ihnen Licht und Frieden.

Kollekten

7.Sept. Kollekte nach Ansage
 15.Sept. Bettagsopfer: Inländische Mission
 21.Sept. Oeku: Kirchen für die Umwelt
 29.Sept. Migratio «Tag der Migranten»

Jahrzeiten

So 15.Sept. 9.30 Willi Balmer, Edy Langner
 Sa 21.Sept. 17.00 Melanie Steininger
 Ida Bürkler-Meyer
 Marcel Gschwend

Ökumenische Gemeinde Halden

Veranstaltungen

Gottesdienst im Paul Grüninger-Stadion



So 8. September, 11 Uhr
 Ökumenische Kirche Halden
 Nach einem Jahr Pause findet dieses Jahr wieder ein Gottesdienst im Stadion des SC Brühl statt. Nach der Feier ist für Verpflegung bei der Festwirtschaft gesorgt. Auch für Kinder gibt es ein Kinderprogramm. Am Nachmittag sind Fussballspiele der 2. und 3. Liga zu sehen.

Offener Meditationsabend
 Do 5. und Mo 23. September, 18.30 Uhr
 Ökumenisches Gemeindezentrum Halden
 → Seite 9

Fraue Zmorge
 Mi 11. September, 8.30–11 Uhr
 Ökumenische Kirche Halden
 Anmeldung bis 9. September bei:
 071 224 07 10, pfarramt.halden@kathsg.ch

Workshop – Frauen-Adventskalender

Sa 14. September, 12./19. Oktober, 9–11 Uhr
 Ökumenisches Gemeindezentrum Halden
 Anfang
 Der 14.9., 12.10. und 19.10.2024
 Vierundzwanzig Gedichte
 Einfallsreich
 Nur für Frauen
 Team
 Samstagvormittags Schreiben von 9–11 Uhr
 Kreativ in der Kirche (Halden) mit
 Andrea Weinhold und Angelica Weder
 Lichtvoll
 Einfach drauf los
 Neugierig?
 Dann meldet
 Euch
 Rasch an!
 Im Sekretariat (071 224 07 10)
 Neben der Haldenkirche.

Taizé-Gottesdienst

Sa 14. und 28. September, 18.30 Uhr,
 Ökumenische Kirche Halden
 → Seite 11

Sieben Meister – ein Weg

Di 17. September, 19 Uhr
 Ökumenische Kirche Halden
 → Seite 11

Gottesdienst mit Tiersegnung



Fr. 27. September, 18.30 Uhr
 Ökum. Kirche Halden
 → Seite 12
 Bild: Krista Mangulsone, unsplash.com

Vorbereitung fürs Apfelfest

Am 30. Oktober planen wir ein einfaches Apfelfest ab 17 Uhr. Wir haben vier Apfelbäume rund um die Kirche, deren Äpfel schnell reifen. Möchtest du etwas aus diesen Äpfeln herstellen, das am Apfelfest angeboten oder verkauft wird, z.B. Konfi, Chutney, Apfelmus...? Bitte melde dich bei Paul Pfenninger, paul@pfe-sg.ch

Gruppen und Vereine

Chrabbelgruppe und Kaffitreff
 Di 3./10./17./24. September, 9–11 Uhr
 Leitung: Susanne Baumgartner, 071 280 03 41

Dorfbrunnen Halden
 Di 3./10./17./24. September, 14–16.30 Uhr
 Leitung: Silvia Lambeau, 071 288 54 53

Nähcafé Halden
 Do 5./12./19./26. September, 14–17 Uhr
 Leitung: Brigitte Casaulta, 071 288 38 34

Haldenquilterinnen
 Mo 9. September, 14 Uhr
 Leitung: Esther Gamma, 071 298 34 53, und Jodie Zollinger, 071 866 12 05

Sacred Dance

Mo 16. September, 19–20.30 Uhr
 Do 12./26. September, 9.15 Uhr
 Leitung: Krisztina Sachs, 071 288 31 92

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Im Glauben und Vertrauen auf Gott haben wir Abschied genommen von Isaura Müller-Lopez León. Gott schenke ihr den ewigen Frieden.

Kollekten

8. Sept. Inländische Mission Zug
 14. Sept. evang. Frauenhilfe SG/Al/AR
 22. Sept. HEKS Rechtsberatungsstelle
 27. Sept. Arbeitskreis Kirche u. Tiere
 28. Sept. migratio, Fribourg

Jahrzeiten

Sa 28. Sept. 18.30 Albert Bleisch-Köppel

Pfarrei St.Fiden, stfiden.kathsg.ch
 Greithstrasse 10, 9000 St.Gallen
 Fischer-Sterl Ursula, Sekretärin, 071 224 06 70
 pfarramt.st.fiden@kathsg.ch
 Di und Do 8.30–11 Uhr und 14–17 Uhr
 Filliger Koller Priska, Pfarreibeauftragte, 071 224 06 72
 priska.filliger@kathsg.ch

Pfarrei St.Maria Neudorf, neudorf.kathsg.ch
 Rorschacher Strasse 255, 9016 St.Gallen
 Schöb Angela, Sekretärin, 071 224 06 90
 pfarramt.st.maria@kathsg.ch
 Di und Mi 8.30–11.45 Uhr und 14.30–17.30 Uhr
 Fr 15.45–18 Uhr
 Frick Hansjörg, Pfarreibeauftragter,
 071 224 06 91, 078 803 77 80
 hansjoerg.frick@kathsg.ch

Ökumenische Gemeinde Halden, haldenstgallen.ch
 Rehetobelstrasse 89a, 9016 St.Gallen
 Huber Christine, Sekretärin, 071 224 07 10
 pfarramt.halden@kathsg.ch
 Mo und Di 8–11.30 Uhr und 14–17 Uhr,
 Fr 8–11.30 Uhr
 Lieb Ulrich, Pfarreibeauftragter, 071 224 07 11,
 ulrich.lieb@kathsg.ch
 Weinhold Andrea, Pfarrerin, 071 288 15 10
 andrea.weinhold@tablat.ch
 Evang. Sozialdienst, 071 244 93 83

Seelsorge
 Joos Yvonne, Seelsorgerin, 071 224 06 93
 yvonne.joos@kathsg.ch
 Marjakaj Gustin, Seelsorger,
 071 224 06 97, gustin.marjakaj@kathsg.ch
 Troxler P. Raphael, Priester,
 071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch
 Meier-Amman Helena, Religionspädagogin
 in pastoraler Einführung,
 071 224 05 73, helena.meier@kathsg.ch
 Baumgartner Susanne, Kinder- und Familienarbeit
 071 280 03 41, susanne.baumgartner@tablat.ch
 Enz Monika, Kinder- und Familienarbeit
 071 245 02 42, monika.enz@gmx.ch
 Corea Piero, Italienerseelsorger, 071 244 59 29
 Wüst Pascal, Seelsorger in Berufseinführung
 071 224 06 94, pascal.wuest@kathsg.ch

Dienste
 Eberle Flavio, Mesmer St.Fiden, 078 648 26 36
 Koller Daniel, Mesmer Neudorf, 071 224 06 98
 Pervorfi Kristina, Pfarreiheim St.Fiden
 078 704 74 60, kristina.pervorfi@kathsg.ch
 Marjakaj Laureta, Begegnungszentrum Neudorf,
 076 607 29 20, laureta.marjakaj@kathsg.ch
 Möckli Brigitte, Gemeindezentrum Halden,
 071 224 07 18, brigitte.moekli@kathsg.ch
 Bösch Maja, Kirchenmusik,
 071 224 07 52, maja.boesch@kathsg.ch
 Niederer Franz, Sozialdienst,
 071 224 05 41, franz.niederer@kathsg.ch
 Altherr Annina, Sozialdienst,
 071 224 05 42, annina.altherr@kathsg.ch

Pfarrei Rotmonten

Besondere Gottesdienste

Feier der Institutio



Sa 7. September, 10 Uhr, Kirche Rotmonten
Von Herzen gratulieren wir Gabriela Hutter Dubler zur Institutio. Bereits seit vier Jahren wirkt sie in unserer Pfarrei als Religionspädagogin. Auf August 2024 hat Gabriela ihr Pensum auf 80 Prozent aufgestockt. Wir schätzen die Zusammenarbeit mehr denn je. Ihr Arbeitsschwerpunkt ist neben dem schulischen Religionsunterricht die Familienpastoral, das Mitwirken in Pfarreiprojekten mit Kindern, die Ministrantenarbeit und ab August auch in der Begleitung einer Studierenden vom RPI, die ihre Praxiszeit in unseren Pfarreien absolviert.

Wir wünschen Gabriela Hutter, Franziska Heigl, Birgit Müller, Paul Zünd, Gustin Marjakaj und Elias Meile, die ebenfalls die Institutio erhalten, Kraft, Segen und viel Freude für das weitere Wirken in der pastoralen Arbeit des Bistums St.Gallen.

Institutio bedeutet die zeitlich unbefristete Zulassung von Religionspädagoginnen und Seelsorgenden im pastoralen Dienst im Bistum St.Gallen.

Diese erfolgt nach dem Studium und einer zweijährigen (praxisbegleitenden) Einführungszeit im Bistum.

Es ist für unsere Pfarrei eine Ehre, dass am 7. September um 10 Uhr die Feier in unserer Kirche stattfinden darf.

Bischof Markus Büchel wird die Mitarbeitenden offiziell in den Dienst des Bistums St.Gallen aufnehmen. Feiern Sie mit!

Bruderklausengesänge

Im September 2023 wurden die fünf Bruderklausengesänge in Rotmonten uraufgeführt. Nun werden die volkstümlichen Lieder nochmals in der Kirche St.Fiden erklingen. Projektchor, Kinderchor, Hackbrett (Emanuel Krucker), Orgel (Norbert Schmuck) und Leitung (Maja Bösch) bringen diese am 8. September um 9.30 Uhr im Gottesdienst und um 17 Uhr im Konzert zur Aufführung. Herzliche Einladung!

Ökumenischer Gottesdienst mit Musiker/-innen und weiteren BewohnerInnen der Sonnenhalde

So 15. September, 11 Uhr, Kirche
Verschiedene Musikerinnen und Musiker der Sonnenhalde werden im Gottesdienst musizieren. Sie spielen unter der Leitung von Evelyne Sohm.

Wir freuen uns mit ihnen auf viele offene Ohren und Herzen.

Wir feiern diesen Gottesdienst gemeinsam mit der evangelischen Gemeinde.

Veranstaltungen

Mittagessen im Pfarreiheim

Do 12. September 12 Uhr, kath. Pfarreiheim
Anmeldung bis Mo 9. September bei Vreni Bärtsch, 071 244 56 62 oder vreni.baertsch@bluewin.ch

Ökumenisches Abendgebet

jeweils Mittwochs, 18.30 Uhr, Seitenkapelle
Ab September findet wieder wöchentlich das ökumenische Abendgebet statt.

Kinder/Familie

Klostertag

So 1. September, 10.30 Uhr, Kathedrale
Gottesdienst mit Jugendchor
13.30–16.30 Uhr Workshops auf dem Gallusplatz und rund um die Kathedrale.

Feiern mit den Kleinen

Sa 14. September, 10 Uhr, Kirche.
Thema: Gott und seine Welt
Wir denken über die Schöpfung nach und freuen uns, wenn die Kinder ein Spielzeugtier zur Feier mitbringen.
Anschließend Znüni im Pfarreiheim

Winterkleiderbörse

Mi 18. September, 9.30–11.30 Uhr und 13.30–15.30 Uhr, Pfarreiheim
famiteam@outlook.ch

Orgelherbst

ORiGInELI

Sa 14. September, 19.15 Uhr, Kirche St. Maria Neudorf
Sacha Rüegg, Organist der Kirche St. Jakob in Zürich, spielt Werke, die von Vereinsmitgliedern gewünscht wurden, und auch das Konzertpublikum darf noch ein Stück auswählen.

Sa 28. September, 19.15 Uhr, Kirche St. Maria Neudorf
Martin Heini an der Orgel und Armin Bachmann, Posaune, spielen üppige und sinnliche Werke des Barocks und der Romantik, virtuose Spielereien aus der Gegenwart und erdige Heimatklänge.

Jahrzeiten

So 15. Sept. 11.00 Bertha und Alfons Koller-Signer
So 29. Sept. 11.00 Silvia Gambon

Kollekten

1. Sept. Theologische Fakultät Luzern
8. Sept. Inländische Mission
15. Sept. Sonnenhalde
22. Sept. Jesuitenmission weltweit
29. Sept. Tag der Migrantinnen und Migranten migratio Freiburg

Singspiel

Anmeldung für das Singspiel

«Die kleinen Leute von Swabedoo»

Ein Singspiel für Kinder ab 4 Jahren.
Wer mitsingen und mitwirken möchte, meldet sich bitte bis 12. September bei Maja Bösch, maja.boesch@kathsg.ch

Proben, jeweils im Pfarreiheim

Sa 19. Oktober, 9–11.45 Uhr
Mi 23. und 30. Oktober, 13.30–15 Uhr

Aufführungen

Sa 2. November, 10 Uhr, Kirche
Do 7. November, 9 Uhr, Kirche

Ballonwettbewerb

Am Kirchenfest liessen wir Ballone mit «Träumen für die Zukunft» hochsteigen. Die Ballone sind unterschiedlich weit geflogen. Wir gratulieren den Gewinnerinnen und Gewinnern:

Anik Bleher, Finning (202,98 km)
Hanna Diem, Wolfurt (28,62 km)
Xoana Perez, Wolfurt (28,62 km)
Simeon Strübi, Lauterach (26,02 km)
Name, Fundort (Distanz)

Pfarramt Rotmonten, rotmonten.kathsg.ch
Waldgutstrasse 16, 9010 St.Gallen
De Toffol Anja, Sekretärin, 071 224 07 50,
pfarramt.rotmonten@kathsg.ch,
rotmonten.kathsg.ch
Di, Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Ammann Vreni, Pfarreibeauftragte, 071 224 07 51
vreni.ammann@kathsg.ch

Seelsorge

Hutter Gabriela, Religionspädagogin
071 224 07 54, gabriela.hutter@kathsg.ch
Troxler P. Raphael, Priester
071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Dienste

Raymann Viktor, Mesmer/Hauswart, 071 224 07 58
viktor.raymann@kathsg.ch
Bösch Maja, Kirchenmusik, 071 224 07 52
maja.boesch@kathsg.ch
Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41
Roth Andrea, Kontaktperson fa mi team, 079 636 30 39
andrearoth@hotmail.ch

Pfarrei Heiligkreuz



«Biodiversität – Heilige Vielfalt!» lautet der Slogan für die Schöpfung

Vielleicht haben Sie gemerkt, dass die Wiese bei der Iddastrasse jeden Tag wilder und bunter wird und die Wildbienen in das Bienenhaus einziehen? Auch nebenan wächst der lange Asthaufen, ein Zuhause für kleine Tiere, Amphibien (Frösche, Kröten) sowie für verschiedene kleine Säugertiere. Bei der Dreifaltigkeitskirche möchten wir die heilige Vielfalt ermöglichen, um ein neues Zuhause für viele kleine Tiere und Insekten zu schaffen. Je vielfälti-

ger ein Lebensraum ist, desto vielfältiger entwickelt sich das Leben darin. Darum ist es uns wichtig, wie die Umgebung unserer Kirche gestaltet und gepflegt wird. Zum Wohl der Biodiversität wird das Wiesenstück Ecke Idda-/Federerstrasse nur zwei Mal im Jahr gemäht, da es bereits eine gute Basis an Wiesenblumen und Gräsern aufweist. Mehr dazu finden sie bald auf der Infotafel bei der Kirche.

Spezielle Gottesdienste

Gottesdienste

Gottesdienst am Sonntag, 9.30 Uhr

Donnerstag um 9 Uhr

Gesamtübersicht Gottesdienste → Seite 15

Glaubensabend

für die Oberstufenschüler

So 1. September 18.30 Uhr, Kirche

Wir laden alle Oberstufenschüler zu einem Gebet in die Kirche ein. Wir singen, beten und geben Raum für Fragen nach Gott. Anschliessend Nachtessen. Abschluss spätestens um 20 Uhr.

Familiengottesdienst

So 8. September, 9.30 Uhr, Kirche

Eröffnung des Erstkommunionweges und Begrüssung der neuen Ministranten. Anschliessend Apéro.

Albanischsprachiger Gottesdienst

So 8. September, 11 Uhr, Kirche

Werktag

Do 12. September, 9 Uhr, Kirche

mit anschliessendem Gipfelitreffen

Wichtige Informationen

Infoabend Erstkommunion

Do 5. September, 19 Uhr, Pfarreiheim

Informationsabend für die Eltern zum Thema Erstkommunion.

Ministrantenreise

Sa 21. September

Ministrantenreise in den Europapark.

Mehr Infos bei Noemi Rossi.

Was Paare stark macht

An drei Abenden, am 30. Oktober und am 12. und 25. November, bekommen Paare Impulse, um dem nachzugehen, was ihre Beziehung stärkt. Drei Abende, die der Partnerschaft guttun.

Weitere Informationen sehen sie auf unserer Website und Flyer, die in der Kirche aufliegen.

Kinder und Familien

Jugendtreff Tilflukt

Mittwochs, 18.30–20.30 Uhr

Ab der 5. Klasse, im Keller der Pfarreiheims Heiligkreuz. Die Kinder und Jugendlichen kommen und gehen während der Öffnungszeiten, wie sie möchten.

Jungwacht und Blauring Heiligkreuz

Samstags, 14–16 Uhr

Treffpunkt vor dem Pfarreiheim Heiligkreuz.

Gruppenstunden für alle Kinder ab der 1. Klasse.

Jubla-Tag

Am 14. September ist der nationale Schnuppertag von Jungwacht und Blauring (Jubla).

Die Leitenden haben einen spannenden Nachmittag für euch vorbereitet, schaut vorbei!

Weiter Infos folgen auf der Pfarreiwebsite unter Veranstaltungen.

Gruppen und Vereine

Jassgruppe

Di 10. und 24. September, 14 Uhr, Pfarreiheim

Plauschchörl

Mi 11. und 25. September, 18 Uhr, Pfarreiheim

World Voices

Jeweils Donnerstags ab 19.30 im Pfarreiheim

Freud und Leid

Taufen

Emiliano Hangartner

Herzlichen Glückwunsch und Gottes Segen!

Verstorben

Roman Handl, Conchita Poch, Heinrich Dingetschweiler, Karolina Holenstein, Anna Thoma

Gott schenke ihnen Heimat und Erfüllung.

Jahrzeiten

So 1. Sept. 9.30 Klara Ledergerber-Hug, Toni Ledergerber, Angelina Niederer-Fontana, Familie Annemarie Sonderegger-Hangartner, Alfons Hangartner, Charles und Thérèse Francois, Douce Francois

So 15. Sept. 9.30 Karl und Marta Hafner-Gehrig, Anna Hafner, Hans und Hildegard Wick, Trudi Rossi-Spiess

So 22. Sept. 9.30 Maria und Bernhard Kühne-Eberle,

So 29. Sept. 9.30 Fausta Kölliker-Zanvit, Elsy Kölliker

Kollekten

1. Sept. Theologische Fakultät Luzern

8. Sept. Sozialdienst der Pfarrei

15. Sept. Bettagskollekte

22. Sept. Schönstatt-Patres

29. Sept. Migratio, Freiburg

Vorschau

Mi 30. Oktober, im Pfarreiheim

Musikalische Herbstreise mit dem Seniorenorchester St. Gallen.

Pfarramt Heiligkreuz, heiligkreuz.kathsg.ch

Federerstrasse 12, 9008 St. Gallen

Rechsteiner Claudia, 071 224 07 30

pfarramt.heiligkreuz@kathsg.ch

Di bis Fr 8.30–11.30 Uhr

Seelsorge

Pfister Urszula, Seelsorgerin, 071 224 07 34

urszula.pfister@kathsg.ch

Romer Marie-Louise, Seelsorgerin,

marie-louise.romer@kathsg.ch

Troxler P. Raphael, Priester

071 224 06 95, raphael.troxler@kathsg.ch

Hinrichs Patrizia, Jugendarbeiterin, 071 224 07 37

patrizia.hinrichs@kathsg.ch

Rossi Noemi, 071 224 07 34

noemi.rossi@kathsg.ch

Dienste

Niederer Franz, Sozialdienst, 071 224 05 41

Präsenzzeiten: Mi und Fr 9–12 Uhr

Mirakaj Besnik, Mesmer/Pfarreiheim, 079 780 86 84

Simoni Juljana, Hauswartin Pfarreiheim, 076 417 19 90

St.Gallen West-Gaiserwald



Wellen, Regen, Sonnenschein und Wind

Wellen, Regen, Sonnenschein und Wind – dies durften wir vom 21. bis 28. Juli hautnah erleben. Im Rahmen unserer Jugendarbeit «Yesprit» boten wir wieder einen Segeltörn in Holland an, den langjährigen Klassiker unter den Jugendreisen. Für mich war es der erste. Dieses Jahr sind wir gleich mit zwei Segelbooten ins IJsselmeer und Wattenmeer gestochen, eines für Jugendliche und eines für junge Erwachsene. Eine Teilnehmerin berichtete sogar, dass bereits ihre Mutter in ihrer Jugendzeit mit dabei war, auf dem Segeltörn eine unvergessliche Zeit erlebte und diese Erfahrung ihrer Tochter nun auch ermöglichen wollte.

Das Schiff für die Älteren wurde auf Initiative von Jugendlichen mitorganisiert, welche bereits einige Male mit dabei waren. Die Mitsprache, das Mitgestalten und das Übernehmen von Verantwortung durch Jugendliche ist ein grundsätzliches Ziel unserer Jugendangebote. Ausserdem sollen die jungen Menschen auf dem Segeltörn Erfahrungen sammeln, was es heisst, eine Woche lang auf sehr begrenztem Raum als Gruppe zusammenzuleben, auch mit Personen, die man nicht von Anfang an gut kennt. Das Programm soll so gestaltet werden, dass es für alle an Bord stimmt, alle ihren Platz haben und sich wohlfühlen können. Auch die Menüs durften sie selber wählen, mussten eigenständig Einkaufslisten erstellen und die Einkäufe selbst erledigen. Zum Teil war es herausfordernd, all die Gewohnheiten und Allergien zu berücksichtigen. Dazu kam noch die fremde Sprache oder die Tatsache, dass in den Läden nicht das gleiche Angebot wie zu Hause zur Verfügung stand. So kam es ab und zu auch anders als geplant. Bei Entscheidungen wie z.B. dem Abendprogramm liessen wir die Ju-

gendlichen ebenfalls mitbestimmen, damit sie auch diese Zeiten nach ihren Wünschen und Bedürfnissen gestalten konnten. Auch nahmen wir uns immer wieder Zeit für ruhige Phasen, wo wir uns z.B. Gedanken machten und darüber austauschten, was oder wer uns wichtig ist in unserem momentanen Lebensabschnitt.

Ich war auf dem Boot mit den Jüngeren. Das Abenteuer Segeln stand natürlich im Mittelpunkt der Reise. Unter der Anleitung der Matrosin konnten viele Aufgaben selbstständig ausgeführt werden, damit wir auch immer das Beste aus den zum Teil lauen Windverhältnissen herausholen konnten. So mussten wir immer wieder gemeinsam an den richtigen Leinen ziehen, um die Segel optimal zu spannen oder eine Wende des Schiffes in die Wege zu leiten. Die Erfahrung, auf dem offenen Meer unterwegs zu sein, bestimmt von Wind und Wetter, war einzigartig. Unser Programm umfasste jedoch nicht nur das Segeln selbst, sondern auch das Erkunden von Städtchen, Fahrrad fahren, Armbänder knüpfen, baden, Spiele spielen und kochen. Dabei lernten sich die Jugendlichen immer besser kennen, neue Beziehungen wurden geknüpft, ja sogar neue Freundschaften geschlossen.

Wir haben in dieser Woche viel gelacht, geredet, gewitzelt und tolle Ausflüge unternommen. Dafür möchte ich mich herzlich bedanken! Es war eine unglaublich coole und erlebnisreiche Woche! Ich bin überzeugt, dass solche Angebote wie der Segeltörn für die Jugendlichen sehr wichtig sind, dass sie sich dabei in ihrer Persönlichkeit weiterentwickeln und viel für ihr Leben lernen können.

Julia Hämmerli, Jugendarbeiterin

Pfarrei Engelburg

Zuversicht



Die Zuversicht ist ziemlich zerzaust. Ich habe Mitleid mit ihr. «Brauchste nicht», sagt sie. «Kommen bessere Zeiten, dann kümmerge ich mich wieder um ein gebügeltes Äusseres.» Ich frage sie, wie sie das macht: immer positiv zu bleiben. Ob sie denn nie das Bedürfnis habe, sich so richtig auszukotzen? Meckern, schreien, das Handtuch werfen? Sie sieht mich überrascht an: «Mach ich doch. Jeden dritten Tag bestimmt. Und dann geht's weiter.» Ich werfe ihr einen zweifelnden Blick zu. «Ist ein Anfängerinnenfehler», sagt sie, «immer so tun zu wollen, als sei alles gut. Ist aber auch ein Anfängerinnenfehler, mit dem Frust Brüderschaft zu trinken. Der lässt dich nämlich nicht wieder gehen. Und dann hast du wirklich ein Problem. Zur Kenntnis nehmen und Abstand halten.» Sie winkt zum Abschied, und wie immer hinterlässt sie ein Lächeln auf meinem Gesicht.

Susanne Niemeyer,

Lichtblick edition chrison

Kirchenfest



So 8. September, 10.30 Uhr

Im Gottesdienst singt der Kirchenchor, verstärkt durch Gastsängerinnen und Gastsänger aus verschiedenen Chören und Instrumentalistinnen und Instrumentalisten, die Spatzenmesse. Nach dem Gottesdienst verwöhnt uns der Pfarreirat unter der Linde mit Risotto, für Kinder und Junggebliebene gibts Spiele und die Musikgesellschaft Engelburg spielt.

Wir freuen uns darauf, uns zu feiern, weil Kirche mehr ist als das Haus ...

Siehe Pfarreileben Orgelrevision.

Erntedank auf dem Bauernhof

So 22. September, 10.30 Uhr

Gemeinsam mit dem christlichen Bauernbund St.Gallen und Umgebung danken wir im Gottesdienst auf dem Osterwalderhof für alles, was uns im Leben geschenkt wird und gelingt. Das Freizytchörli Gossau-Flawil bereichert den Gottesdienst mit seinen Liedern.

Wir freuen uns darauf, auch nach dem Gottesdienst das Miteinander zu geniessen. Zum Selbstkostenpreis können Wurst und Brot, Getränke und Kuchen erworben werden. Bei schlechtem Wetter feiern wir in der Kirche und gehen von da zu den Osterwalders.

Aus dem Pfarreileben

Orgelrevision und -renovation

Am Kirchenfest vom 8. September feiern wir auch unsere Orgel, die in neuem Glanz erstrahlt.

Um 12.30 Uhr und um 13.15 Uhr präsentiert und bespielt Rolf Wäger unsere frisch revidierte Orgel, die um ein Register (eine Trompete) erweitert und damit dem heutigen Hörvergnügen angepasst wurde.

Mittagstisch

Mi 18. September, 12 Uhr, Pfarreiheim

Bitte weitersagen: Das Mittagstischteam kocht am 18. September einen feinen Zmittag für alle. Anmeldung erforderlich – möglich bis Montag, 16. September, 11 Uhr.

Gruppen und Vereine

Bibelgruppe

Mo 9./30. September, 19 Uhr: Die Bibelgruppe Immanuel lädt alle, welche die Bibel besser verstehen möchten, zum Austausch ein. Treffpunkt: Gemeinschaftsraum im Untergeschoss des Pfarreiheims.

Büchertausch

Mi 11. September, 14–15.30 Uhr

Wir öffnen die Bücherecke im Gemeinschaftsraum im Pfarreiheim. Die Hol- und Bring-Idee ist eine grosse Freude. Es erwarten Sie viele spannende Bücher.

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Beerdigungstage

In Trauerfällen wenden Sie sich bitte an Barbara Wälti, 071 278 13 23.

Jahrzeiten

So 15. September, 9 Uhr, Gedächtnisgottesdienst

- Pfarrer A. Gernerle
- August und Anna Minikus-Künzle
- Josef und Christine Minikus-Granwehr
- Ida Steiner-Biedermann
- Hansjürg Eberle

So 29. September, 9 Uhr, 1. Jahrzeit

- Mario Panighetti

Der Herr schenke den Verstorbenen die ewige Ruhe.

Kollekten

Kollekten im September

- 8. Sozialdienst Seelsorgeeinheit St.Gallen West
- 15. Bettagskollekte Seelsorgeprojekte ganze Schweiz/Seelsorgende in Notlagen
- 22. Caritas der Pfarrei
- 29. Kollekte für migratio

Ergebnisse der Kollekten vom Juli

Telefonseelsorge Nr. 143	CHF	105.70
Friedensdorf Broc	CHF	128.15
Brücke Le pont	CHF	43.20
Kovive – Ferien für Kinder in Not	CHF	230.55

Pfarrei Engelburg, pfarrei-engelburg.ch

Tannenbergstrasse 1, 9032 Engelburg
Hofer-Steinmann Natalie, Steinmann Daniela
071 278 13 23, sekretariat@pfarrei-engelburg.ch
Mo 9–11 Uhr und 14–16 Uhr/Di 14–16 Uhr/
Mi und Do 9–11 Uhr

Wälti Barbara, Pfarreibeauftragte, 071 278 90 65
waelti@pfarrei-engelburg.ch

Seelsorge

Giger Roman, Pfarrer, 071 224 05 91,
roman.giger@kathsg.ch
Winter Roland, Seelsorger, 071 278 90 66
roland.winter@kathsg.ch

Saric Ivan, Kaplan, 071 565 48 14,
ivan.saric@kathsg.ch

Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch

Sozialdienst West, Raschle Ramon und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Khammu Saman, Mesmer, 076 497 05 52
mesmer@pfarrei-engelburg.ch
Vertr. Hengartner Tiziana, 079 548 06 42
hengartner@pfarrei-engelburg.ch

Pfarrei St. Martin Bruggen

Veranstaltungen

Ökumenischer Mittagstisch

Di 10. September, 12 Uhr
Pfarreiheim St. Martin
Neue Gäste sind willkommen!
Anmeldung erwünscht bis jeweils Samstag-
abend bei Mägi Caluori, 071 277 91 83.

Aus dem Pfarreileben

Erntedankgottesdienst

So 1. September, 10.30 Uhr
Hof der Familie Signer an der Wilenstrasse 77
(bei ungünstiger Witterung in der Kirche
St. Martin)
Der Herbst ist die Zeit der Fülle, der Reife und
der Ernte. Er ist eine Zeit der Dankbarkeit für
die kaum überschaubare Vielfalt der Früchte
der Erde. Die Gemüse- und Früchteauslagen
in unseren Einkaufszentren, auf dem Markt
sind ein augenfälliges Zeugnis dafür. Darüber
hinaus geht unser Dank zum Himmel auch
für alles, was uns an Zugewinn und Erfolg des
Lebens gegeben ist, sei es aus Einsatz und
Leistung oder durch glückliche Umstände. Es
ist auch ein Dank zum Himmel für Haus und
Wohnung und den Lebensraum, der uns
Geborgenheit und Zuhause bedeutet. Es ist
ein Dank zudem für alle Vielfalt des Lebens, in
der wir so manche Stunde der Freude und des
Glücks auskosten dürfen.
Bei unsicherer Witterung gibt Ihnen Telefon
071 224 05 97 ab Sonntag, 8 Uhr, Auskunft.
Pfarrer Roman Giger

Jubla Tag



Sa 14. September, 10–15 Uhr
Schulanlage Boppartshof
Herzliche Einladung!
Liebe Kinder
Der Freizeit- und Jugendverband Jungwacht
und Blauring öffnet seine Türen zum Jubla-
Tag «Spiel und Spass zusammen haben!». Der
nationale Schnuppertag von Jungwacht und
Blauring ist gleichzeitig der Jubla-Tag in
unserem Quartier.
Für wen: Für alle Mädchen und Knaben im
Kindergarten- und Primarschulalter.
Das bieten wir: Spiel und Spass auf dem
Schulhofareal in Form von verschiedenen
Posten, die besucht werden können. Schlan-
genbrot auf dem Feuer, Büchschenschiessen,
Geschicklichkeitswettbewerb etc.
Komm doch auch vorbei, wir freuen uns auf
dich!
Leitungsteam St. Martin Bruggen
Nadia Maciariello, Präses

Frieden wünsche ich dir – und Frieden wünsche ich mir



Fr 20. September, 18–19 Uhr, Kirche St. Martin
Liebe Kinder und liebe Sommer-
spaziergängerinnen und -spaziergänger
Gemäss oben genanntem Motto wurden
während der grossen Sommerferien über
400 solcher Bänder in unserem Quartier
verteilt. Vielleicht haben Sie auch ein solches
gefunden? Frieden wünschen wir uns alle. Um
diesen Frieden möchten wir an der Friedens-
andacht beten und unsere guten Wünsche in
den Himmel steigen lassen. Wie lassen wir
unsere Friedensbotschaft in den Himmel
fliegen? Lass dich überraschen! Anschlies-
send gibt es einen kleinen Apéro. Hast du
Lust, den Apéro mitzugestalten? Dann melde
dich doch gerne bei [nadia.maciariello@
kathsg.ch](mailto:nadia.maciariello@kathsg.ch)
Wir freuen uns auf alle Mitfeiernden!
Nadia Maciariello und Mitwirkende

Gruppen und Vereine

Jassen mit Seniorinnen und Senioren
Jeden Dienstag um 14 Uhr in der Martinistube
des Pfarreiheims.

Martins-Chor
Der Martins-Chor probt jeweils mittwochs
von 19.30 bis 21.30 Uhr im Pfarreiheim.

Ministranten – Miniplauschturnier



So 15. September, 14–17.30 Uhr
Treffpunkt wird noch bekannt gegeben
Wir messen uns in Gruppen mit allen Minis
der Stadt und wollen natürlich den Sieger-
pokal zu uns nach Bruggen holen! Spass ist
garantiert!

Kinderfilm-Vormittag

Sa 14. September, 9.30–11.30 Uhr
Pfarreiheim St. Martin
Herzliche Einladung an alle Kinder im Alter
von 5 bis ca. 12 Jahren. Wir zeigen den Film
«Barbie». Der Pfarreirat von St. Martin freut
sich auf lustige und unterhaltsame Stunden
mit euch.

Eltern-Kind-Treff

Dienstags, 9–11 Uhr
Kirchensaal der evang.-ref. Kirche Bruggen,
Zürcherstrasse 223
Daten fürs zweite Halbjahr:
3./10./17./24. September, 22./29. Oktober,
5./12./19./26. November, 3./10./17. Dezember
Kontakt: Claudia Rufer Ritter, Sozialdiakonin,
071 272 60 71

claro Weltladen

Fürstenlandstrasse 180
Di/Mi/Do, 9–11 Uhr, Fr 9–11 Uhr und 15–17 Uhr
Sa (1. und 3. im Monat), 9–11 Uhr

Freud und Leid

Unsere Verstorbenen

Gott der Vater hat Karl Jud zu sich heim-
gerufen. Herr, schenke ihm die ewige Ruhe.

Jahrzeiten

Sa 14. Sept. 18.00 Maria Aloisia Riegger
Adolf Valentin Pfister-
Vögeli
Theres Loser
Sa 21. Sept. 18.00 Maria und Alfred Rey-Graf
Anton Jäger

Kollekten

31. Aug./1. Sept. Kinderdorf Pestalozzi
7./8. Sept. Theologische Fakultät Luzern
14./15. Sept. Seelsorgende und Pfarreien
in Notlagen
21./22. Sept. Schulverein flade
28./29. Sept. Migratio

Ergebnisse Kollekten Mai

Stiftung Denk an mich	CHF	1296.48
Fidei Donum	CHF	94.20
Muttertagsopfer Pro Filia und Mütter in Not	CHF	324.55
Pfarreiopfer für Notleidende in der Seelsorgeeinheit	CHF	733.36
Arbeit der Kirche in den Medien	CHF	130.66

Pfarramt Bruggen, bruggen.kathsg.ch
Fürstenlandstrasse 180, 9014 St. Gallen
Conte Astrid und Treichel Manuela, 071 224 05 90
pfarramt.bruggen@kathsg.ch
Di bis Fr 8–11.30 Uhr und Do 14–17 Uhr

Dr. Giger Roman, Pfarreibeauftragter
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch

Seelsorge

Winter Roland, Seelsorger/Jugendseelsorger,
071 278 90 66, roland.winter@kathsg.ch
Saric Ivan, Kaplan, 071 224 05 71
ivan.saric@kathsg.ch
Maciariello Nadia, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 94, nadia.maciariello@kathsg.ch
Wetzel Tosca, Seelsorgerin in Ausbildung,
071 224 05 97, tosca.wetzel@kathsg.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ronya Jörg
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Gollino Claudia, Mesmerin, 071 224 05 98 (vormittags)
Preuka Petrit, Pfarreiheim, 071 224 06 06

Bruder Klaus Winkeln

Veranstaltungen

Quartierfest Winkeln

Sa 7. September, 10–17 Uhr,
rund ums Pfarreiheim Winkeln
Programm: Spiele für Gross und Klein
Konzert mit dem ökum. Bläserkreis Strauben-
zell um 10 Uhr, 13 Uhr und 16.30 Uhr
Show mit dem Pantomimekünstler Carlos
Martínez um 11 Uhr und 14 Uhr;
Workshop mit dem Künstler für max. 20 Teil-
nehmende um 15 Uhr, Anmeldung vor Ort.
Verschiedene Verpflegungsmöglichkeiten.
Die teilnehmenden Vereine freuen sich auf
viele Gäste und schöne Begegnungen!
(mehr dazu unter Lebensraum, Seite 9)

Jassnachmittag

Do 19. September, 14–17 Uhr, Pfarreiheim
Die VIKO Winkeln freut sich auf viele Jass-
begeisterte.

Ökumenischer Mittagstisch

Do 26. September, 12 Uhr Pfarreiheim Winkeln
Genauere Infos siehe Seite 5.

Eltern-Kind-Treff

Jeweils Dienstags, 9–11 Uhr,
Kirchensaal der ref. Kirche Bruggen
am 3./10./17./24. September
Der Eltern-Kind-Treff ist ein geleitetes,
offenes Angebot für Eltern, Grosseltern und
ihre Kinder bis 5 Jahre.
Kontakt: Claudia Rufer Ritter, 071 272 60 71

Aus dem Pfarreileben

Neue Öffnungszeiten im Sekretariat

Ab September ist das Sekretariat wie folgt
besetzt: Dienstags von 13.30–16.30 Uhr
Donnerstags und freitags von 8.30–11.30 Uhr

Erntedankgottesdienst

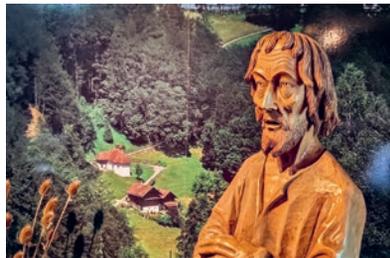
So 1. September, 10.30 Uhr in Bruggen
Herzliche Einladung zum Mitfeiern auf dem
Hof der Familie Signer an der Wilenstr. 77.
Durchführung bei Schlechtwetter in der kath.
Kirche St. Martin Bruggen.
Bei unsicherer Witterung gibt 071 224 05 97 ab
Sonntag, 8 Uhr, Auskunft.

Eidgen. Dank-, Buss- und Betttag



So 15. September, 9 Uhr, Kirche Bruder Klaus
Eucharistiefeyer mit Kaplan Ivan Saric
Wir freuen uns auf den Jodelclub Stadt
St. Gallen, der diese Feier musikalisch
gestalten wird.
Anschliessend Apéro im Pfarreiheim

Patrozinium zum hl. Bruder Klaus



So 22. September, 10.30 Uhr, Pfarrkirche
Eucharistiefeyer mit Kaplan Ivan Saric und
Festprediger Kaplan Marjan Paloka.
Musik: Kirchensonaten für Orgel und Orches-
ter von Wolfgang Amadeus Mozart (Lukas
Haltmeier und Uniorchester St. Gallen)
Anschliessend an den Gottesdienst Festwirt-
schaft und Aktionen am Family Day mit
Spielangeboten der Jugendarbeit.
Die Familien der Drittklasskinder erhalten
Informationen zum Erstkommunionweg 2025.
Der Pfarreirat und das Seelsorgeteam freuen
sich auf viele gute Begegnungen rund um das
Fest!

Messe zu Ehren des hl. Bruder Klaus

Di 24. September, 19.15 Uhr Pfarrkirche
Vorabendmesse zu Ehren unseres Kirchen-
patrons, des hl. Niklaus von Flüe.
Der Gottesdienst findet nicht wie angekün-
digt in der Bildkapelle, sondern in der
Pfarrkirche statt.
Nach dem Schlusssegen kann der Einzelsegen
mit einer Reliquie des hl. Bruder Klaus
empfangen werden.

Pfarreiwallfahrt ins Flüeli Ranft

Sa 28. September, ganztags
Wie bereits in den vergangenen Ausgaben
des Pfarreiforums geschrieben, lädt die
Pfarrrei Bruder Klaus am Samstag, 28. Sep-
tember, zur Wallfahrt zu unserem Kirchen-
patron nach Flüeli-Ranft ein.
Wir nehmen um 7.05 Uhr den Voralpen-
Express ab St. Gallen. Für das Zugticket ist
jeder selbst verantwortlich.
Nach einer hl. Messe in der Sachsler Pfarr-
kirche, wo sich das Grab vom hl. Bruder Klaus
befindet, besteht die Möglichkeit, das
Museum zu besichtigen oder zu Fuss ins Flüeli
zu pilgern, wo wir anschliessend gemeinsam
das Mittagessen einnehmen werden.
Am Nachmittag ist die Besichtigung des
Geburts- und Wohnhauses vorgesehen, und
für die, die gut zu Fuss sind, die Einsiedelei
und die untere Ranftkapelle.
Danach bleibt Zeit zur freien Verfügung.
Gegen 17.30 Uhr werden wir uns wieder auf
dem Kirchplatz von Sachslen treffen und
anschliessend mit dem Zug zurück nach
St. Gallen fahren.
Anmeldung bis 10. September bei Kaplan
Ivan Saric oder beim Pfarreisekretariat.
Die Angemeldeten erhalten dann ein Info-
blatt.

Seelsorgeteam Pfarrei Winkeln

Gruppen und Vereine

Frauengemeinschaft

Mi 4. September, 9 Uhr, FMG-Messe und
Kaffeetreff
Sa 7. September, 10–17 Uhr, Kirchplatz
Teilnahme am Quartierfest
Di 17. September, 14 Uhr Kulturmuseum
Besuch mit Führung durch die Ausstellung
«Kindheit in der Ostschweiz und 200 Jahre
Kinderfest» Anmeldung bis 6. September an
Ruth Wüst, familie.wuest@bluewin.ch

Jahrzeiten

So 22. Sept. 10.30 Anna Wenk-Fritsche
Klara Sager
Margrit Hässig
Jakob Koster-Fräfel

Kollekten

8. Sept. Theologische Fakultät Luzern
15. Sept. Seelsorgende und Pfarreien in
Notlagen
22. Sept. Stiftung Bruder Klaus
29. Sept. Migratio

Ergebnisse der Kollekten Mai/Juni

Abtei St. Otmarsberg	CHF 267.00
Verein Aurora	CHF 178.00
Pro Filia/Mütter in Not	CHF 190.00
Flüchtlingshilfe der Caritas	CHF 148.00
Arbeit der Kirche in den Medien	CHF 65.00
Ärzte ohne Grenzen	CHF 117.00
Kolping Schweiz	CHF 87.00
Schweizer Berghilfe	CHF 260.00
Sozialdienst St. Gallen-West (Firmung)	CHF 339.00
Papstopfer/Peterspfennig	CHF 74.00
Schweizer MIVA	CHF 96.00

Herzlichen Dank ebenfalls für die Gaben in
die Antoniuskasse und für Seelsorgeaufgaben
unserer Pfarrei.

Pfarramt Winkeln, winkeln.kathsg.ch
Herisauerstrasse 75, 9015 St. Gallen
Treichel Manuela, 071 224 05 70
pfarramt.winkeln@kathsg.ch
Di 13.30–16.30 Uhr
Do und Fr 8.30–11.30 Uhr

Saric Ivan, Kaplan und Ansprechperson
071 224 05 71, ivan.saric@kathsg.ch

Seelsorge

Dr. Giger Roman, Pfarrer
071 224 05 91, roman.giger@kathsg.ch
DDr. Udeafar Innocent, Vikar, 078 825 36 87
kathsgnb33@outlook.com
Zweili Pia, Religionspädagogin, 078 698 97 12
piazweili@gmx.ch
Hämmerli Julia, Jugendarbeiterin, 077 410 81 95
julia.haemmerli@kathsg.ch
Sozialdienst West, Ramon Raschle und Jörg Ronya
071 224 05 38, sozialdienst.west@kathsg.ch

Dienste

Paganini Stefan, Mesmer/Hauswart, 077 463 48 42